

Universitätsbibliothek Wuppertal

Dizionario italiano-tedesco e tedesco-italiano di Cristiano Giuseppe Jagemann

composto in compendio su i dizionari dell' Accademia della Crusca e del
Sig. abate Francesco de Alberti di Villanuova ed accresciuto di molti
articoli importantissimi delle scienze ed arti

Von N - Z

Jagemann, Christian Joseph

Vienna, [1816]

O

Nutzungsrichtlinien Das dem PDF-Dokument zugrunde liegende Digitalisat kann unter Beachtung des Lizenz-/Rechtehinweises genutzt werden. Informationen zum Lizenz-/Rechtehinweis finden Sie in der Titelaufnahme unter dem untenstehenden URN.

Bei Nutzung des Digitalisats bitten wir um eine vollständige Quellenangabe, inklusive Nennung der Universitätsbibliothek Wuppertal als Quelle sowie einer Angabe des URN.

[urn:nbn:de:hbz:468-1-1162](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:468-1-1162)

- questa cosa mi giunge nuova, das befremdet mich sehr; das ist mir ganz was neues; introdurre cose nuove, Neuerungen, Veränderungen im Staat einführen; nuove bellèzze, seltene, noch nie gesehene Schönheit; essere nuovo in qualche mestiero, in einer Profession noch unerfahren seyn; non fu simil bellèzza antica, e nuova, in alten und neuern Zeiten war keine solche Schönheit; di nuovo, di bel nuovo, von neuem.
- Nuovona, s. f. (im Scherz) eine große Neutigkeit.
- Nura, s. f. (poet. beym Dante) die Schwiegertochter.
- Nuto, s. m. (lat.) f. cenno.
- Nutribile, adj. nährend, nahrhaft; (auch) nahrbar, der Nahrung empfanglich.
- Nutricamento, s. m. die Nahrung.
- Nutricante, adj. verb. nährend, ernährend.
- Nutricare, v. a. nähren, ernähren, versorgen, erhalten — wachsen lassen, tragen; nutrire la chioma, la barba.
- Nutricato, part. genährt, ernährt.
- Nutricatore, s. m. der Ernährer; Berpfleger.
- Nutricatrice, s. f. die Ernährerin, Berpflegerin, Erhalterin.
- Nutricazione, s. f. die Nahrung; Nahrung, so die Speise gibt.
- Nutrice, s. f. die Amme; m. Erzieher; erano molti maestri e nutrici d'Alessandro. non degnava d'esser chiamato nutrice; (griech.) τροφός (lat.) nutritus.
- Nutrichévole, adj. nährend, nahrhaft.
- Nutricio, s. m. Erzieher, Pflegevater.
- Nutriméntale, adj. nährend; nahrhaft.
- Nutriménto, s. m. die Nahrung, Speise, der Unterhalt.
- Nutriméntoso, adj. nahrhaft, nahrksam; Nahrung gebend.
- Nutrire, v. a. nähren, ernähren, erhalten, pflegen, erziehen; nutrivalo come suo figliuolo, sie erzog ihn, als wenn er ihr Sohn wäre; nutrire la chioma, la barba, sein Haar pflegen, den Bart wachsen lassen — bey den Ärzten heißt nutrire in etwas Flüssiges einweichen, und hernach an die Sonne legen — nutrire odio, rancore ecc., Haß, Groll hegen; praes. nutrisco und nutro.
- Nutritivo, part. nährend, nahrhaft, nahrksam.
- Nutrito, part. genährt, ernährt; it. erzogen.
- Nutritore, s. m. der Ernährer, der Nahrung, Unterhalt gibt.
- Nutritara, s. m. die Nahrung, Speise.
- Nutrizione, s. f. die Nahrung, Nahrung.
- Nuvola, s. f. f. nuvolo.
- Navolaglia, e nugolaglia, s. f. Gewölke, eine Menge Wolken.
- Nuvolato, e nugolato, s. m. Gewölke; Umwölkung; Dunkelheit von Gewölke.
- Nuvolèta, s. f. ein Gewölken, kleines Gewölke.
- Nuvolèto, e nugolèto, s. m. kleines Gewölke.
- Nuvolo, e nugolo, s. m. Gewölke, Wolke — Wolke im Flüssigen; nuvolo nell'occhio, ein Fleck im Auge; nuvolo in una gemma, ein Fleck im Edelstein; nuvolo di vento, ein plötzlicher Sturm mit Wind auf der See; nuvolo di buriána, dicker Nebel auf der See; fig. eine Wolke; Schwarm, Haufen von etwas; nuvolo di pecchie, moche, di dardi.
- Nuvolone, s. m. eine dicke, finstere Wolke; starke Regenwolke.
- Nuvolosità, s. f. Verdunklung der Luft von vielem Gewölke.
- Nuvoloso, adj. umwölkt, mit Wolken überzogen; wolkig, bewölkt.
- Nuvoluzzo, s. m. kleines Gewölke; Wölken.
- Nuziale, adj. hochzeitlich; veste nuziale, Hochzeitkleid.
- Nuzialmente, adv. hochzeitlich; come entrasti tu qua non essendo vestito nuzialmente?

O.

- O, s. m. das O; wird oft mit u verwechselt, wie sorge, surge, coltivare, cultivare, fosse, fusse.
- O, interj. (auch oh) o! ach! ey! adv. o voi che siete ecc., o ihr, die ihr seyd ic.
- O, conj. oder; la speranza, o 'l timore, die Hoffnung oder Furcht; o voi, o gli altri, entweder ihr, oder die andern; (vor Vocalen) od; senza far motto ad amico od a parente.
- Obbediente, ed obediante, adj. verb. gehor-

- fam, gehorchend — nachgiebig, nachgebend — tenere il corpo obbediente, offenen Leib erhalten, bey den Ärzten.
- Obbediènza, } s. f. der Gehorsam —
 Obbediènzia, } der geschriebene Befehl der Mönche, in ein anderes Kloster zu gehen; prestare obbediènza a' suoi superiori, seinen Obern Gehorsam leisten; tenere in obbediènza.
- Obbedire, ed obedire, v. u. gehorsamen; gehorchen; gehorsam seyn; eines Befehle befolgen; sig. nachgeben, sich geben, von leblosen Dingen; un tal nutrimento non obbedisce alla digestiòne — i liquòri obbediscono all' alteraziòni de' vasi, flüssige Körper folgen den Bewegungen der Gefäße; la cera obbedisce alla mano, das Wachs gibt der Hand nach, beugt sich nach der Hand; praes. isco.
- Obbeditore, s. m. der Gehorsam leistet.
- Obbediente, adj. verb. s. obbediente.
- Obbediènza, s. f. s. obbediènza.
- Obbiettare, ed obbiettare, v. a. einwerfen, einwenden; Einwendung, Einwürfe machen.
- Obbiettivo, adj. objectiv; gegenständlich; was nicht anders als in einem bekannten Gegenstande vorhanden ist; vetro obbiettivo, das vorderste Glas im Schrohr.
- Obbietto, ed obbietto, s. m. der Gegenstand — Absicht, Augenmerk, Gegenstand, Endzweck — Ursache, Beweggrund; s. oggetto.
- Obbietto, adj. entgegengesetzt, entgegenstehend, gegenüber gestellt, vor Augen stehend, liegend; vorkommend; gli occhi distinguono la diversità delle cose obbiette.
- Obbiezione, ed obiezione, s. f. der Einwurf; die Einwendung.
- Obbiòso, adj. s. ubbiòso.
- Obblatore, s. m. derjenige, welcher in einer Versteigerung biethet; il maggior obblatore, der Meistbiethende.
- Obblaziòne, ed oblaziòne, s. f. das Opfer.
- *Obblia, s. f. } die Vergessenheit,
 Obbliaménto, s. m. } Vergessung.
- *Obbliànza, s. f. }
- Obbliare, ed obbiare, v. a. vergessen; mi fa obbliar me stesso, sie macht, daß ich mich selbst vergesse.
- Obbliato, ed obbiato, part. vergessen; obbiato di se stesso, seiner selbst vergessen.
- Obbliatore, s. m. der vergißt.
- *Obbliazione, s. f. s. obblío.
- Obblico, adj. s. obbliquo.
- Obbligazione, s. f. } die Verbindlich-
 Obbligaménto, s. m. } keit, Verbindlich-
 zung.
- Obbligante, adj. verb. was verbindet; verpflichtend, verbindend — verbindlich, dienstfertig, dienstwillig, gefällig, willfährig.
- Obbliganteménte, adv. verbindlich, auf eine verbindliche Art; gefällig.
- *Obbligànza, s. f. s. obbligazione.
- Obbligare, v. a. verbinden, verpflichten; obbligarsi in solido, sich einer für alle, und alle für einen verschreiben; obbligare uno con doni, sich jemand mit Geschenken verbindlich machen.
- Obbligatissimo, adj. super. verbundenst; höchst verbunden.
- Obbligato, part. verbunden; ergeben — in der Musik, wenn in der Ausführung keine Note wegbleiben darf; oder ein gewisses Mouvement gehalten, und gewisse Noten gemacht werden müssen — gezwungen, genöthiget; fu obbligato a ritirarsi, er wurde gezwungen, sich zurückzuziehen.
- Obbligatorio, adj. was die Kraft zu verbinden hat; obligatorisch.
- Obbligazione, s. f. die Verbindlichkeit, Verpflichtung.
- Obbligo, s. m. die Verbindlichkeit Pflicht, Schuldigkeit; Vorschrift, Regel &c.; avere obbligo con alcuno, gegen jemand einige Verbindlichkeit haben.
- Obblío, s. m. die Vergessenheit, andäres in obblío, in Vergessenheit gerathen; porre, mettere in obblío, eclissare nell' obblío, (Dante) vergessen; lasciare in obblío, vergessen, hintanfegen, außer Acht setzen.
- Obbliòso, adj. vergeßlich; der leicht vergeßt.
- Obbliquaménte, adv. schräg, schief, überzwerch, krumm, die Quere.
- Obbliquare, ed obliquare, v. n. schräg gehen, schief laufen.
- Obbliquissimo, ed obliquissimo, adj. sehr schräg, ganz schief.
- Obbliquángolo, adj. schiefwinklig, schrägwinklig, vom Triangel.
- Obbliquità, s. f. die Schräge, Schrägheit, Schiefe, Schiefheit, der Queregang eines Dinges.
- Obbliquo, adj. schräg, schief; sig. legge obliqua; ungerechtes Gesetz; for- nire una cosa per obbliquo, etwas durch krumme, verdächtige, betriegerische Wege schaffen; casi obbliqui, die Beugfälle.
- Obblito, adj. (lat.) vergessen.
- Obbliviòne, ed oblivione, s. f. die Vergessenheit; porre, mettere in obbliviòne, ecc. s. obblío.
- Obbliviòso, adj. vergeßlich.
- *Obbrìànza, s. f. s. obbliànza.
- *Obbrìagione, *obbrìànza, *obbrìgare, s. f. obbligazione, ed obligare.

- Obbrigato, adj. f. obbligato.
 *Obbrigo, s. m. f. obbligo.
 Obbròbrio, s. m. Schmach, Schimpf, Schande, Unehre, Beschimpfung.
 Obbròbriosamente, adv. schimpflich, schmähtlich, schändlich.
 Obbròbrioso, adj. schimpflich, schändlich, schandbar, schmähtlich.
 Obbròbrizzo, s. m. kleiner Schimpf, kleine Schande.
 Obbumbramento, s. m. f. obbumbrazione.
 Obbumbrare, ed obumbrare, v. a. beschatten, überschatten, verdüstern.
 Obbumbrato, part. beschattet, überschattet; obbumbrata dallo spirito santo, vom heiligen Geist überschattet (von der heiligen Jungfrau Maria).
 Obbumbrazione, s. f. die Überschattung, Verduaklung, Verfinsternung, Dunkelheit.
 Obbediute, obedire, f. obbediente, obbedire.
 Obelisco, s. m. ein Prachtkegel, schmale Pyramide, Obelisk.
 Oberato, adj. verschuldet; voll Schulden, mit Schulden beladen.
 Obice, s. m. (T. idraul.) vorspringender Damm in einem Flusse, das Wasser auf die andere Seite zu treiben; f. Dentello.
 Obiettare, v. a. f. obbiettare.
 Obietto, s. m. f. obbietto.
 Obiezione, s. f. f. obiezione.
 Obioso, adj. argwöhnisch, argdenkend.
 Objurgazione, s. f. f. rinfacciamento.
 Oblato, s. m. ein Layenbruder.
 Oblatore, s. m. ein freiwillig Biethender, etwas zu kaufen.
 Oblatratore, s. m. eine Lasterzunge, ein Widerspinner.
 Oblazione, s. f. f. obblazione.
 *Oblià, obliamento, obliare, obliato, obliatore, *oblazione, oblio, f. oblià, ecc.
 Obliquamente, obliquare, obliquissimo, obliquità, obliquo, f. obliquamente, ecc.
 Obliterare, v. a. tilgen, auslöschen.
 Oblivione, s. f. f. obblivione.
 Oblongo, adj. länglicht, ablang; länger als breit; quadrato oblongo.
 Obolo, ed obole, s. m. ein Heller.
 Obolizzo, s. m. reines Gold; Gold ohne Zusatz.
 Obtrazione, s. f. (lat.) die Verkleinerung; Schwächlerung der Ehre.
 *Obtundere, v. a. stumpf machen, nur gebräuchlich in ottuso, stumpf; f. rintuzzare.
 Obturatorio, adj. (múscolo) Schenkelsmúskel, so das Loch im Hintern schließen hilft.
 Obumbrare, v. a. f. obbumbrare.
 Oca, s. f. die Gans; tener l'ocche in pastura, prov. Menschen für andere halten; kuppeln; ferrar le ocche, guardare un branco d'ocche, ein beschwerliches Geschäft in Händen haben, tu se l'oca, du wirst der Spott der Leute werden; menano i páperi a bere le ocche, prov. das Ey will klüger seyn als die Henne; tu non se oca, e becheresti, du nimmst wohl gerne, wenns dir nur nichts kostete; cervel d'oca, o avere meno cervello d'un'oca, o aver cervel quanto un'oca, ein Dummkopf; eine dumme Gans seyn; non essere, o non parere un'oca, nicht dumm seyn, oder nicht dumm aussehen; e non è tempo di dar lieno a ocche, prov. hier ist nicht zu sackeln; fare il becco all'oca, eine Arbeit zu Ende bringen; ove sou femmine, e ocche, non vi son parole poche, wo Weiber und Gänse sind, da gibt es Geschnatter; dome, e ocche lienne poche, prov. Weiber und Gänse je weniger je besser; oca impastojata, o parere un'oca impastojata, dummer als eine Gans seyn; zu nichts taugen.
 Oca di Guinea, di Spagna, di Sibiria, die Schwanengans. Oca di pelúria, Gidergans. Oca granajuola, f. Ottarda. Oca ridente, s. f. die lachende Gans; die wilde nordische Gans.
 Occare, v. a. (lat.) egen.
 Occasionale, adj. gelegentlich; was Gelegenheitlich gibt; causa occasionale, die veranlassende Ursache.
 Occasionamente, adv. gelegentlich, mit Gelegenheit.
 Occasionare, v. a. veranlassen, Gelegenheit geben.
 Occasionato, part. veranlasset — zufälliger Weise vorgebracht.
 Occasioncella, s. f. die kleinste Gelegenheit, der geringste Anlaß.
 Occasione, s. f. die Gelegenheit, Veranlassung, Anlaß ic.
 Occaso, s. m. der Niedergang, Abend; il sole si cala all'ocaso, die Sonne neiget sich zum Untergang; fig. das Ende, der Tod.
 Occhiaccio, s. m. ein grimmes, drohendes Auge; fare occhiacci, schel, mürrisch, grämisch sehen; hämisch aussehen.
 Occhiája, s. f. die Augenhöhle; it. bräunlicher Strich unter dem Auge.
 Occhialaccio, s. m. eine schlechte Brille.
 Occhialajo, s. m. ein Brillenmacher.
 Occhiale, s. m. ein Augenglas; occhiali,

die Brille; *occhiali di conserva*, Con-
servationsbrille — ein Fernglas, Seh-
rohr; *adj.* zum Auge gehörig; *dente*
occhiale, der Augenzahn.

Occhialista, s. m. Brillenmacher.

Occhiare, v. a. gierig etwas ansehen;
die Augen auf etwas heften; beän-
geln; ein Auge worauf haben; sein
Augenmerk, Absehen worauf haben.

Occhiata, s. f. so weit das Auge reicht;
il prato è un'occhiata — ein Blick —
die Zeit, die man braucht zu blicken,
ein Augenblick; *in un'occhiata*, in
einem Augenblick; *dare un'occhiata*
ad uno, den Blick auf einen werfen;
dare un'occhiata ad alcuna cosa, et-
was flüchtig übersehen, ein wenig be-
trachten — ein Roche, Spiegelroche.

Occhiatina, s. f. ein Blickchen, schneller
Blick.

Occhiato, part. gierig angesehen — ängstlich,
voll Augen.

Occhiatura, s. f. f. *guardatura*.

Occhiazzurero, *adj.* blauäugig.

Occhibagliolo, s. m. die Blendung der
Augen; das Bergehen des Gesichtes.

Occhieggiare, v. a. liebäugeln; lieb-
reich ansehen; Blicke werfen *ic.*; *it*
blicken.

Occhiellatura, s. f. die Reihe Knopflo-
cher.

Occhiello, s. m. ein Knopfloch.

Occhietino, s. m. f. *occholino*.

Occhietto, s. m. ein Augelchen, kleines
artiges Auge.

Occhio, s. m. das Auge; *fig.* was man
wie sein Auge lieb hat — der Blick;
occhi delle colombe, die Löcher,
worin die Tauben brüten; *occhio*, ein
rundes Fenster in der Kirche — *occhi*,
Licht; *negli occhi d'uno*, vor eines
Augen, in seiner Gegenwart; *fig.* Au-
ge, Blick, Verstand — das Loch in der
Stange des Zauns — das Auge an
Böhen, an Bäumen; *it.* die oberste
Spitze des Palmbaums; *piagnere, do-*
larsi a cald'occhi, bitterlich weinen,
wehmüthig klagen; *a chiùs'occhio*,
blindlings; *andar a chiùs'occhi*,
blind, geradezu gehen; *passare a*
chiùs'occhi checchessia, in Wind
schlagen, nicht achten; *aguzzare gli*
occhi, die Augen anstrengen, scharf
sehen; *a occhi veggenti*, scharf,
mit sehenden Augen; *a occhi aperti*,
mit offenen Augen; *fig.* achtsam, auf-
merksam; *a occhio*, nach dem Augen-
maß; *annestare a occhio*, äugen, *ocu-*
liren; *a occhio e croce*, obenhin,
ins Gelag hinein; *aprire gli occhi*,
die Augen aufthun; *aprire gli occhi*
ad alcuno, einem die Augen aufthun;
a quattr'occhi, unter vier Augen,

allein; *avere buon occhio*, gut aus-
sehen; *avere l'occhio a checchessia*,
worauf Acht haben; *avere l'occhio ad-*
dosso ad alcuno, die Augen auf einen
haben; *non aver né occhi, né orec-*
chi, weder hören noch sehen; *non*
aver rasciutto gli occhi, *prov.* noch
nicht hinter den Ohren trocken seyn;
avere, o tener l'occhio a' mochi, sich
wohl vorsehen, um nicht betrogen zu
werden; *avere davanti agli occhi*, vor
Augen haben; *avere gli occhi nella*
collottola, helle Augen haben; schlau,
listig seyn; *avere l'occhio alle mani*,
s. mano; *avere gli occhi di dietro*, ein
schlechtes Gesicht haben, nicht recht
sehen; *avere gli occhi tra' peli*, nicht
gut sehen, besonders wenn man noch
schlaftrunken ist; *avere gli occhi ai*
nugoli, nicht Acht geben; *avere gli*
occhi d'Argo, hell sehen; *buttar ne-*
gli occhi, vorrücken, vorwerfen; *but-*
tare la polvere negli occhi, Staub in
die Augen werfen, zu täuschen suchen;
cavare un occhio ad alcuno, einen
sehr kränken *ic.* chiüder *gli occhi*,
die Augen zuthun, schlafen; *chiüder*
gli occhi a checchessia, ein Auge zu-
drücken, thun, als wenn man es nicht
sähe; *chiüder gli occhi*, seine Augen
zuthun, sterben; *costare un occhio*,
sehr theuer kommen; *dar occhio*,
Stanz geben, den äußern Schein der
Schönheit vermehren; *dar d'occhio*,
einen Wink geben; *occhi di bragia*,
di fuoco ecc. feurige Augen; *occhi*
di civetta, Goldmünze, Goldstücke;
occhio di sole, die Sonnenugel; *fig.*
eine Sonne, große Schönheit; *luò-*
ghi espòsti all'occhio del sole, an der
Sonne liegende Orter; *esser l'oc-*
chio d'alcuno, eines Augapfel seyn;
esser l'occhio diritto, o destro di al-
cuno, bey einem sehr gut stehen; *far*
occhio, schöner, ansehnlicher machen;
far occhio, o far d'occhio, mit den
Augen winken; *far acqua da occhi*,
den Bloßen schlagen; *far agli occhi*,
liebäugeln; *far gli occhi di fuoco*,
vor Zorn in Hitze gerathen; *far gli*
occhi rossi, weinerlich sehen; *far*
gli occhi grossi, über die Achsel
ansetzen *ic.* *gettare l'occhio su chec-*
chessia, liebevoll, freundlich anse-
hen; *guardare colla coda dell'oc-*
chio, anschielten; *guardare con mal'*
occhio, schiel, mürrisch ansehen;
guardare sott'occhio, o sottaceo,
heimlich ansehen; *in terra di cie-*
chi, beato *chi ha un occhio, o chi*
ha un occhio è signore, *prov.* un-
ter den Blinden ist der Gindäugige
König; *in un bätter d'occhio*, in

- einem Augenblick; l'occhio del padrone ingrassa il cavallo, prov. wer das Seinige lieb hat, muß fleißig darnach sehen; l'occhio vuol la parte sua, prov. das Auge will auch was haben; mal d'occhio, Verzauberung; far mal d'occhio, bezauern; mettere innanzi agli occhi, vor Augen legen, stellen; non muover occhio, kein Auge verwenden; non istaccar l'occhio da checchessia, sich nicht satt woran sehen können; non istracciarsi gli occhi di checchessia, sich nicht den Kopf um etwas abreißen; perder l'occhio, den Glanz verlieren; perder d'occhio, aus dem Gesicht verlieren; serrare gli occhi, sterben; star coll' occhio teso, spannen; aufmerksam; star fitto negli occhi, in der Einbildung fest eingepflanzt seyn; immer glauben, etwas vor Augen zu haben; tener l'occhio a pennello, o a penna, auf der Luth sehn; veder con buon occhio, o di buon occhio, gerne sehen; vedono più quattr' occhi, che due, vier Augen sehen mehr als zwei; velar l'occhio, uscir degli occhi, f. velare, ed uscite; occhio di pernice, f. pernice; occhio di pavone, f. pavone; occhio di gatto, Katzenauge; ein Edelstein; occhio di capra, Bockbauae (in der Mineralogie); occhio di huc, Färbefamilie, Ochsenauge.
- Occhiolino, s. m. ein Augelchen, kleines Auge; far l'occhiolino, mit den Augen einen Wink geben.
- Occhióne, s. m. großes Auge, Stogauge.
- Occhiuccio, s. m. ein kleines Auge.
- Occhiuto, adj. vieläugig — voll vielfarbiger und augenförmiger Flecken, wie der Pfau; fig. vom Weinstock, der viel Augen hat.
- Occhiuzzo, s. m. ein Augelchen, kleines Auge.
- Occidentale, adj. abendländisch, westlich.
- Occidente, s. m. der Niedergang, Abend, Westen.
- Occidere, occiditóre, occisione, f. uccidere ecc.
- Occipitale, adj. zum Hintertheil des Kopfes gehörig.
- Occipizio, s. m. Hinterkopf, der Hintertheil des Kopfes.
- Occisione, s. f. f. uccisione.
- Occisore, s. m. f. uccisore.
- Ocellare, v. a. f. occultare.
- Occorrente, adj. verb. vorkommend; sich ereignend, vorkommend; was nöthig ist.
- Occorrenza, s. f. Nothfall, Vorfall, Oera, } s. f. Ocher, eine gelbe Farbe.
- Occorrere, v. n. entgegen kommen, entgegen laufen, begegnen; vorkommen; sich zeigen — vorkommen, sich ereignen, zustossen — befallen, einfallen — brauchen, nöthig haben; che l'occorre? was brauchst du? non occorre, es ist nicht nöthig.
- Occorriménto, s. m. die Begegnung — das Erinnern, Besinnen.
- Occorso, s. m. die Begegnung, die Entgegenkunft, das Entgegenlaufen; Vorfall, Ereigniß, Gelegenheit.
- Occorso, part. widerfahren, vorgefallen, zugesossen.
- Ocultamente, adv. heimlich, in aller Stille.
- Ocultamento, s. m. die Verbergung, Verheimlichung, Verhehlung.
- Ocultante, adj. verb. verbergend, verhehlend ic.
- Ocultare, v. a. verbergen, verdecken, verhehlen; v. p. sich verbergen ic.
- Ocultato, part. verbergen, verdeckt ic.
- Ocultatore, s. m. der verbirgt; occultator de' talenti, der seine Gaben vergräbt.
- Ocultatrice, s. f. die verbirgt.
- Ocultazione, } s. f. f. occultamento.
- Ocultezza, } s. f. f. occultamento.
- Oculto, adj. verborgen, heimlich, verdeckt, bedeckt; it. subst. das Verborgene.
- Occupamento, s. m. die Einnehmung, Besitzung — Beschäftigung.
- Occupante, adj. verb. besitzend ic.; it. was einen Raum oder Platz einnimmt.
- Occupare, v. a. wegnehmen, sich bemächtigen — in Besitz nehmen, was einem zugehört, oder was keinen Herrn hat; occupare spazio, Raum, Platz einnehmen; occupare una casa, ein Haus bewohnen, innen haben — beschäftigen; brauchen, Arbeit geben.
- Occupatissimo, adj. sup. sehr beschäftigt.
- Occupato, adj. beschäftigt.
- Occupatore, s. m. der wegnimmt, an sich bringt, in Besitz nimmt — der andere in Arbeit setzt, beschäftigt.
- Occupatrice, s. f. die fremdes oder eigenes Gut in Besitz nimmt — die andere beschäftigt.
- Occupazione, s. f. die Beschäftigung, Verrichtung — die Einnehmung, Wegnehmung, Besitznehmung.
- Océano, s. m. das große Weltmeer; Ocean — etwas Unermeßliches.
- Oelocrazia, s. f. Volksgregierung; Regierungsform, wo der Pöbel herrschet.
- Oco, (zur Freude) juche.
- Ocone, s. m. ein Gänserich, große Gans.
- Oera, } s. f. Ocher, eine gelbe Farbe.
- Oeria, } s. f. Ocher, eine gelbe Farbe.
- Oculare, adj. zum Auge gehörig; testi-

mónio oculare, ein Augenzeuge; fede oculare, Augenzeugnif.
 Ocularménte, adv. augenscheinlich; fichtlich.
 Oculataménte, adv. fichtlich, mit feinen eignen Augen; fig. forgfältig, aufmerkfam, vorfichtig.
 Oculatézza, s. f. Vorsichtigfeit, Aufmerkfamkeit, wachfames Auge.
 Oculatiffimo, adj. sup. fehr fcharffichtig.
 Oculato, adj. der mit feinen eignen Augen fiehet; con oculata fede vedére la verita, mit augenscheinlicher Gewiffheit die Wahrheit einfehen; fig. vorfichtig, flug, fcharffichtig.
 Oculista, s. m. ein Augenarzt, Oculist.
 Od, (vor Vokalen) oder, f. O.
 Oda, s. f. eine Ode, erhabenes Lied.
 Ode, s. f. eine Ode, erhabenes Lied.
 Odeporico, adj. reisebefchreibend.
 Odiabile, adj. hassenswürdig, verabscheulich.
 *Odiabile, adj. häffig, der hasset.
 Odiare, v. a. hassen, verabscheuen; odiare a morte, tödlich hassen.
 Odiatiffimo, adj. sup. höchst verhaßt ic.
 Odiato, part. gehaßt, verhaßt, verabscheut.
 Odiatore, s. m. ein Hasser.
 Odibile, adj. verhaßt, hassenswürdig.
 Odiamenté, adv. jrgt, heutzutag.
 Odierno, adj. heutig, jergig.
 Odiévole, adj. verhaßt, hassenswerth, abscheulich.
 *Odiévolézza, s. f. f. ódio.
 Odio, s. m. der Haß, Gehässigkeit, Feindschaft.
 Odiosaggine, s. f. Gehässigkeit.
 Odiosaménte, adv. verhaßter Weise, gehässig.
 Odiosétto, adj. etwas verhaßt; verdriefflich.
 Odiosità, s. f. die Verhaßtheit, Gehässigkeit, der Haß.
 Odioso, adj. verhaßt, hassenswerth, verdriefflich.
 Odisséa, s. f. die Odyssee.
 Odómetro, s. m. ein Wegmesser; Instrument, den Weg, wo man reiset, zu messen.
 Odontolito, s. m. versteinert Elefantenzahn; oder Wallroßzahn.
 Odorabile, adj. riechbar; senso odorabile, der Geruch, die Riechkraft.
 Odoraménte, s. m. das Riechen, der Geruch; der Geruch selbst.
 Odorante, adj. verb. riechend, wohlriechend.
 Odorare, v. a. riechen, durch den Geruch empfinden — beriechen, anriechen; v. n. riechen, einen Geruch von sich geben — fig. riechen, merken; Wind von etwas haben.

Odorativo, adj. geruchfähig; was riechen kann; zum Geruch geschickt.
 Odorato, s. m. der Geruch, der Sinn des Geruchs.
 Odorato, part. gerochen ic.; it. riechend, wohlriechend.
 Odorazione, s. f. f. odoraménte.
 Odóre, s. m. der Geruch, Duft; fig. der Ruf; odóre di santità, Ruf der Heiligkeit; der Ruhm eines heiligen Wandels — Spur, Anzeige; avere odóre d'una cosa, Spur, Wind davon haben; den Braten riechen; dar di se buon odóre, sich auf einer guten Seite zeigen.
 Odoretto, s. m. ein leichter, angenehmer Geruch.
 Odorettauccio, s. m. ein kleiner garstiger Geruch.
 Odorettauccio, s. m. ein kleiner Geruch, Duft.
 Odorifero, } adj. wohlriechend, geruchvoll.
 Odorifico, } fig.
 Odorista, s. m. ein Liebhaber von wohlriechenden Sachen.
 Odoróne, s. m. ein besonders guter, lieblicher Geruch.
 Odorosaménte, adv. mit Geruch.
 Odorosétto, adj. etwas wohlriechend.
 Odorosiffimo, adj. sehr wohlriechend.
 Odoroso, adj. wohlriechend; angenehm riechend.
 Odoruzzo, s. m. ein kleiner Geruch, kleiner Duft.
 Offa, s. f. (lat.) ein Bissen, ein Brocken von einer Speise, die aus verschiedenen Dingen besteht; von etwas Eßbaren.
 Offella, s. f. eine Art Knorpelig Gebäckenes.
 Offellaro, s. m. der diese Art Gebäckenes (offella) macht oder verkauft.
 Offendente, adj. verb. beleidigend.
 Offendere, v. a. verletzen, beschädigen, beleidigen, zu nahe treten; troppo lume offende la vista, zu viel Licht schadet dem Gesichte; chi offende, lo scriva in marmo, e chi è offeso, lo scriva nella polvere, wer beleidiget, schreibe es in Marmor, und der beleidiget wird, schreibe es in Staub; offendere, v. n. anstoßen; offendere in un sasso; offendersi, sich beleidiget halten; es übel nehmen; böse werden; praet. offesi, part. offeso.
 Offendevole, adj. verlegend, schädlich; ferro offendevole, Gewehr.
 Offendibile, adj. verlegbar, was beschädiget werden kann.
 Offendicolo, s. m. ein Anstoß, Hinderniß.
 Offendiménte, s. m. die Beleidigung, Verlegung.

- Offenditore**, s. m. ein Beleidiger.
Offenditrice, s. f. die Beleidigerin.
Offesa, s. f. (lat.) s. offesa.
***Offensanza**, s. f. s. offesa.
Offensione, s. f. die Beleidigung.
Offensivamente, adv. angreifender Weise.
Offensivo, adj. wodurch man einen an-
 greift, zu nahe tritt; offensiv.
Offenso, part. s. offeso.
Offensore, s. f. der Beleidiger.
***Offerenda**, s. f. s. offerta.
Offerente, adj. verb. anbietend, anbie-
 tend, darbietend; al maggior offerente,
 dem Meistbietenden.
Offerere, v. a. darbiethen, anbieten, bie-
 Offerire, s. then—darbringen, zum Opfer
 bringen; offerirsi (alla vista) erscheinen;
 v. p. sich einem darstellen; sich erbie-
 then; praes. offero und offerisco; praet.
 offerii, offerisi, part. offerito.
Offeritore, s. m. der Darbringer; Er-
 biether; offeritori all' incanto, die in
 der Auction biethen.
Offeritorio, adj. zur Darbringung; zum
 Opfer.
Offerta, s. f. das Anerbiethen; Anbiethung,
 Auerbiethung; Erbiethen; offerta, das
 Geboth in der Auction oder im Kaufen;
 offerta di bocca, o di viva voce, mündli-
 ches Versprechen zu bezahlen, in Ge-
 richten—Opfer; Gabe; andare offer-
 ta, zum Opfer gehen; chi col lupo va
 all' offerta, porti il can sotto 'l man-
 tello, wer mit bösen Leuten umgethet,
 der sey jederzeit auf seiner Huth.
Offerto, part. von offerire, angebo-
 then etc.
Offertorio, adj. s. offeritorio; it., s. m.
 in der Messe das Opfergebeth, das
 Offeritorium, oder die Opferung des
 Brots und Weins.
Offesa, s. f. Beleidigung, Beschimpfung;
 levar le offese, gerichtlich Friede bie-
 then; auch, unter sich einig werden,
 sich nicht zu beleidigen.
***Offesanza**, s. f. s. offesa.
Offesissimo, adj. stark beleidiget.
Offeso, part. von offendere, belei-
 diget etc.
Officiale, s. m. s. ufficiale.
Officiare, s. officiare.
Officina, s. f. bottéga.
Officio, ed ufficio, s. m. s. officio.
Officiosamente, adv. dienstwillig, dienst-
 fertig, willfährig.
Officiosità, officiositade, officiositade, s. f.
 die Dienstwilligkeit, Dienstfertigkeit,
 Gefälligkeit.
Officioso, adj. s. officioso.
Officiuzzo, ed offiziuzzo, s. m. ein
 leichter, geringer Dienst.
Offuscamento, s. m. die Verdunklung
 des Gesichts,
- Offuscare**, v. a. verdunkeln, trüben;
 offuscare uno specchio, an vetro,
 einen Spiegel, ein Glas trübe machen,
 blenden.
Offuscato, part. verdunkelt etc.
Offuscatrice, s. f. die verdunkelt etc.
Offuscazione, s. f. die Verfinsternung.
Officiera, s. f. officerie, pl. die Kammer-
 oder Stuben eines Pallastes, wo ein
 jeder seine Amtsverrichtung thut.
Officiale, ed ufficiale, s. m. ein Bedien-
 ter, Beamter.
Officio, ed ufficio, s. m. ein Amt, Bedie-
 nung, Verriehung; il divino ufficio,
 der Gottesdienst in der Kirche; die
 Gebethe des Breviers; dir' ufficio, das
 Brevier bethen; ufficio della madonna,
 die Tagezeiten unserer lieben Frauen.
Officioso, ed offizioso, adj. dienstfertig,
 dienstbesissen, gefällig.
Offiglösso, s. m. Natterzüngelchen, ein
 Kraut.
Ofite, s. m. Serpentinstein; Schlangen-
 stein.
Offiziale, ufficio, offizioso, s. ufficiale,
 officio, ecc.
Ofrio, s. m. Zweyblatt, ein Kraut.
Oftalmia, s. f. das Augenweh.
Oggetto, s. m. s. obbietto.
Oggi, adv. heute; it. der Nachmittag,
 nach Tisch; it. heut zu Tage; prov.
 d'oggi in domani, von einem Tag
 zum andern; prov. cavami d'oggi, e
 mettimi in domani, habe ich nur heu-
 te, morgen wird wieder Rath.
Oggidi, adv. heut zu Tage, heutiges
 Tags.
Oggiorno, adv. s. oggidì.
Oggimai, adv. s. omai.
Oglia, s. f. allerley Fleisch in einem To-
 pfe gekocht.
Ogliaro, s. m. Öhlverkäufer.
***Ogliante**, adj. s. oleate.
Oglio, s. m. das Öhl; oglio di corno
 di cervo, Hirschhornöhl. Oglio di vi-
 triuolo, Bitriolöhl. Oglio di Medea,
 Steinöhl; s. olio.
***Ognà**, adj. jetzt ogni, s.
Ognacordo, s. m. ein Hackbret, Art
 Harfe.
***Ogne**, adj. s. ogni.
Ogni, prov. indef. all, jeder, jeglicher;
 ogni cosa, ogni dove, alles; überall,
 allenthalben.
***Ognindi**, adv. täglich, alle Tage.
Ognissanti, s. m. Allerheiligen, ein Fest;
 far l'ognissanti, fare uno ognissanti,
 auf Allerheiligen Tag eine gebratene
 Gans mit seinen Freunden verzehren,
 wie zu Florenz üblich ist.
Ognuno, pron. s. ognuno.
Ognivolta che, conj. so oft als.

Ognóra, adv. jederzeit, allemal, immer.
Ognorachè, conj. ogni ora che, so oft als; so vielmals als.

Ognotta, ed ogni otta, adv. f. ognóra.
Ognotta che, f. ognorachè.

Ognuno, pron. (ohne plar.) jeder; jedweder, jealicher; ognuno per se, e Dio per tutti, jeder für sich, und Gott für alle.

Ognunque, f. qualúnque.

Oh, f. o.

Ohì, ohimè, interj. f. oi, ed oimè.

Oi, interj. au, auweh, ach.

Oibò, interj. o bewahre; bey Leibe nicht; nicht doch.

Oimè, ed ohimè, interj. ach, ich Elender; ich Armer — leider! ach!

Oise, interj. der Elende! der Arme!

Oitù, interj. wehe dir!

Olà, interj. Holla! he!

*Olaro, s. m. ein Töpfer — ein Dieb, in Paduanischer Mundart.

Oleáceo, adj. öhlicht, fettig.

Oleandro, s. m. Oleander, Lorberrose, Giftpflanzenbaum.

Oleastro, s. m. ein wilder Ölbaum.

Oleráno, s. m. das Ellenbogenbein.

Olemio, s. m. Fabelblume, woraus der Gott Mars entstanden.

Olénte, adj. wohlriechend, was einen lieblichen Geruch gibt.

Oleosità, s. f. öhlichtes Wesen.

Oleoso, adj. öhlicht, fett.

Olezzaute, adj. verb. wohlriechend; lieblich duftend.

Olezzare, v. n. gut riechen; einen Wohlgeruch geben.

Olfare, v. n. (lat.) f. odorare.

Olfattóre, adj. (nervo) eine Geruchsnerve.

Olfattório, adj. (Anat.) papille olfattorie, die Geruchsdrüsen.

Oliandolo, s. m. ein Ölhändler, Ölkrämer.

Oliato, adj. geöhlt, mit Öl gemacht.

Olibano, s. m. große Weihrauchkörner; it. der Weihrauchbaum.

Oliera, s. f. Öhlstafche, Ölkrug auf den Schiffen.

Oliere, s. m. ein Ölhändler, Ölkrämer.

Oligarchia, s. f. die Oligarchie; Oberherrschafft; so einige wenige haben.

Oligarchico, adj. oligarchisch.

Olimpiade, s. f. eine Olympiade; Zeitraum von fünfzig Monaten.

Olimpico, adj. olympisch; giuochi olimpici, olympische Spiele.

Olimpionico, s. m. ein Sieger in den olympischen Spielen.

Olio, s. m. das Öl; olio di mandorle, di noce, di livo ecc., Mandelöl, Nussöl, Leinöl.

colóri a olio, Öhlfarben; un qua-

dro a olio, ein Öhlfarbengemächte; dipingere a olio, mit Öhlfarben malen; una frittata senza olio, fig. einer, der nicht fortzubringen ist, wo es auf Schmarothen ankommt; stare cheto come olio, nicht murren, nicht laut werden; non vi metter su né sal, né olio, ohne alle Umstände etwas thun; far tener l'olio ad alcuno, etnen ins Bockshorn jagen; star come l'olio, fig. immer oben aufschwimmen wollen; olio santo, die letzte Ölung; indugiare, ridursi all' olio santo, fig. es bis auf den letzten Augenblick aufkommen lassen, f. öglío.

Olioso, adj. öhlicht.

Olire, v. n. imperf. gut riechen; hat nur oliva, olivi, oliva, olivano.

Olitório, ia, adj. (foro, o piazza) der Kräuterplatz; Platz zur grünen Waare.

Oliva, s. f. eine Olive — der Olivenbaum, Olivenbaum; it. Öhlzweig; ciuto d'oliva, mit Öhlzweigen bekränzt.

Olivare, adj. corpi olivari, zwey erhabene Theile im Untertheil des Gehirns.

Olivastro, adj. olivenfarbig, grüngelb.

Olivella, s. f. Niesekraut, Wiesenbertram.

Oliveto, s. m. Olivenwald.

Olivo, s. m. ein Ölbaum; olivo di Boemia, f. oleastro.

Olla, s. f. (lat.) der Topf, Kochtopf.

Ollaba, interj. (mit oh vorher) i der Henker, o daß dich (im Zorn).

Ollare, s. f. (pietra) Topfstein.

Ollario, adj. pietra ollaria, der Topfstein.

Olméto, s. m. ein Ulmenwald.

Olmo, s. m. ein Ulmbaum, Rüster.

Olocáusto, s. m. ein Brandopfer; offerire in olocáusto, zum Brandopfer bringen.

Ológrafo, adj. (testamento) eigenhändiges Testament.

Olómetro, s. m. ein Instrument allerley Höhen zu messen.

*Olorare, v. n. f. olire.

*Olorato, adj. mit guten Gerüchen angefüllt.

Olore, s. m. der Geruch, Duft; it. die Begierigkeit, Lüsterheit; olore della pecunia.

*Olorifico, adj. f. odorifero.

Oloroso, adj. f. odoroso.

Olostio, s. m. eine Art Wegwart, Weggerich.

Oltra, adv. f. öltre.

Oltraciao, ed oltr' a ciò, conj. überdem, überdieß, ferner, sonst.

Oltrachè, f. oltrechè.

*Oltracotanza, s. f. f. trecotanza.

*Oltracotato, adj. f. tracotato.

*Oltracuitanza, s. f. tracotanza.

Oltraggeria, s. f.

Oltraggiamento, s. m. Spuna, schimpfliche Bewegung, Schmach, Schimpf

Oltraggiante, adj. verb. beschimpfend, schimpflich.

Oltraggiare, v. a. beschimpfen, schimpfen, schmähen, hart beleidigen; oltraggiare uno di fatti, o di parole, einen mit Handlungen oder mit Worten beschimpfen, mißhandeln; oltraggiare la natura, wider die Natur handeln, die Natur schänden.

Oltraggiato, part. beschimpft ic.

Oltraggiatore, s. m. Beschimpfer, Mißhandler.

Oltraggio, s. m. Beschimpfung, Schmähung, Schändung, harte Beleidigung, ic.; fare oltraggio ad alcuno, einen gröblich beleidigen — Übermaß, Verderb; Ueberfluß; Verschwendung; fare oltraggio di spese, del suo, allzuviel verthun; fare oltraggi, de' grandi oltraggi di bere e di mangiare, in Essen und Trinken kein Maß halten; a oltraggio, adv. übermäßig, über die Maßen; mangiare e bere a oltraggio; usare una cosa a oltraggio.

Oltraggiosamente, adv. schimpflicher Weise; auf eine schändende Art — übermäßig, ohne Maß.

Oltraggioso, adj. schimpflich, schändend, schmähsch — übermäßig, übergebürlich.

Oltramaraviglioso, ed oltremaraviglioso, adj. außerordentlich wunderbar.

Oltramare, adv. f. oltremare.

Oltramarino, adj. was jenseits des Meeres ist — l'azzurro oltramarino, Ultramarin, himmelblau.

Oltramirabile, adj. höchst wunderbar, ganz besonders.

Oltrammagnanimo, adj. sehr großmüthig.

Oltramiturato, adj. unermesslich, unermessen.

Oltramodo, adv. f. oltremodo.

Oltramondano, adj. was jenseits der Welt ist; himmlisch.

Oltramontano, adj. alles, was den Italiänern jenseits der Alpen liegt; was da lebt; was daher kommt; Libri oltramontani — vento oltramontano, der Nordwind; popoli oltramontani, oder gli oltramontani, (meistens) die nördlichen oder nordwestlichen Völker.

Oltramonti, adv. f. oltremonti.

Oltranza, s. f. oltraggio, ricevere oltranze da alcuno, von einem beschimpft werden; a oltranza, adv. übermäßig; berevere il vino a oltranza

Oltrapagato, adj. mehr bezahlt, als es seyn sollte; über den Span bezahlt.

Oltrapassare; ed oltrepassare, v. a. überschreiten, weiter gehen; oltrepassare i limiti del giusto, oltrepassare le sue forze.

Oltrapossente, adj. allmächtig

Oltrarno, s. m. die Gegend jenseits des Arno.

Oltrarsi, v. p. weiter fortgehen; f. inoltrarsi.

Oltraselvaggio, adj. überaus wild.

Oltre, (poet. oltra) praep. (mit einem Dat. und Acc.) über, nebst; oltra a quello, che ecc., über, mehr als — über, vorzüglich vor, außer; oltre il consueto; d'oltre in oltre, durch und durch; passare uno d'oltre in oltre colla spada, einen durch und durch stechen; oltra a questo, außerdem noch; oltra a dieci mila uomini son rimasti, es sind über zehn tausend Mann geblieben; oltra a ogni credere, ganz ungläublich; oltra la sua speranza, mehr als er hoffte.

Oltre, ed oltra, adv. sehr weit, weit entfernt, jenseits — vorwärts, vor; cola oltre, dahin, dorthin, in derselben Gegend; venire oltre, weiter vorwärts kommen, gehen; mehr herbey kommen; passare più oltra, weiter fortschreiten.

Oltrechè, ed oltrachè, conj. außerdem daß, überdieß, daß, nebst dem daß — über, mehr als; non ci sono stato oltrachè due volte, ich bin nicht mehr als zwey Mal da gewesen.

Oltredichè, conj. außerdem, statt oltraccio.

Oltremaravigliosamente, adv. höchst wunderbar.

Oltremare, ed oltramare, adv. über Meer, jenseits des Meeres.

Oltremirabile, adj. überaus wunderbar.

Oltremirabilmente, adv. ganz wunderbar.

Oltremisura, ed oltramisura, adv. über die Maßen, übermäßig, überaus.

Oltremodo, ed oltramodo, adv. außerordentlich, über alle Maßen, dottissimo oltremodo, gli venne oltremodo a grado, er wurde über alle Maßen beliebt bey ihm.

Oltremontano, adj. f. oltramontano.

Oltremonti, ed oltramonti, adv. jenseits der Alpen.

Oltrenúmero, adv. unzählig, unendlich.

Oltrepassante, adj. verb. übersteigend, übertreffend, überschreitend; vortreflich; außerordentlich; lavoro oltrepassante, eine ganz vortrefliche Arbeit; bellezza oltrepassante, eine außerordentliche Schönheit; un mistero oltrepassante le forze dell' umano intendimento,

ein Geheimniß, welches die Kräfte des menschlichen Verstandes überschreitet. Oltrapassare, v. a. f. oltrapassare.

Omaccino, s. m. ein Mäunchen, Menschen.

Omaccio, s. m. ein böser Mensch.

Omaccione, s. m. ein großer, dicker Mensch; fig. ein großer Mann; mit da bene, o di garbo, ein sehr ehrlicher, sehr rechtschaffener Mann; far l'omaccione, sehr groß thun, ein großer Mann seyn wollen.

Omacciotto, s. m. ein kleiner, derber Mensch.

Omaggio, s. m. die Huldigung, Lehenspflicht — Ehrerbietung, Unterthänigkeit, Verehrung u. fare, prestare, giurare omaggio ad alcuno, einem huldigen.

Omái, adv. f. oramá.

Omaro, s. m. (in Kalabrien) der Humer.

Omáso, s. m. der Blättermagen, der dritte Magen der wiederkäuenden Thiere.

Ombè, intj. (o bene) recht so! wohl! dann! nun!

Ombelicale, adj. zum Nabel gehörig.

Ombelicato, adj. nabelförmig; in Nabelgestalt.

Ombelico, ed ombellico, s. m. der Nabel; ombelico di vénere, Frauennabel, ein Kraut.

Ombra, s. f. der Schatten; ombra vana, ein Schein, Schattenbild; ombre di morti, Todte, welche umgehen, sich sehen lassen; fig. ein Flecken, Schatten, Schattirung in Malerey — das äußere Ansehen, Schatten, der Schein — Schutz, Schirm, it. Vorwand — Verdacht, Argwohn; prendere ombra, einen Argwohn fassen; fare ombra, einem im Licht stehen; sedere, dormire all' ombra, unter dem Schatten, im Schatten sitzen, schlafen; piccol corpo non fa grand' ombra, wie der Mann. so sind seine Werke; non aver veduto una cosa né anco per ombra, eine Sache gar nicht gesehen haben; farsi paura coll' ombra, sich vor seinem Schatten fürchten; it. disputar dell' ombra dell' ásino, um des Kaisers Bart streiten.

Ombrácolo, s. m. f. ombráculo.

Ombráculo, s. m. (lat.) eine Laube; schattiger Ort; fig. Schutz, Schirm.

*Ombragione, s. f. f. ombramento.

Ombramento, s. m. Schatten, Beschattung.

Ombrare, v. a. Schatten geben; beschatten; fig. v. u. Verdacht haben; fürcht-

sam seyn; (eigentlich von Thieren) scheu seyn; il cavallo ombra.

*Ombrático, adj. argwöhnisch, fürchtlich; cavalli ombratici, scheue Pferde.

Ombrátile, adj. eingebildet, erdichtet, falsch.

Ombrato, part. schattig, beschattet.

Ombratura, s. f. der Schatten.

Ombragione, s. f. Beschattung, Schatten.

Ombre, s. m. Lomber, das Lomberpiel; giuocar, fare all' ombre, Lomber spielen.

Ombreggiamento, s. m. Dunkelheit, Schatten, Beschattung.

Ombreggiante, adj. verb. was Schatten macht; beschattend; überschattend.

Ombreggiare, v. n. Schatten geben, machen; v. a. schattiren in Gemälden; fig. verdecken, bemänteln.

Ombreggiato, part. beschattet u.

Ombrella, s. f. kleiner Schatten — ein Sonnenschirm, Parasol — die Dolde, Krone eines Krauts, worin der Same ist; it. der Hut des Schwammes.

Ombrellajo, l s. m. der Sonnenschirm. Ombrelliere, l me macht; Parasolmacher; it. der einem Prinzen u. das Parasol trägt.

Ombrellifero, adj. was den Samen in Dolden oder Kronen trägt, von Gewächsen.

Ombrellino, s. m. ein Parasol.

Ombrello, s. m. ein Sonnenschirm — auch Regenschirm.

*Ombrévole, adj. dunkel, düster.

*Ombria, s. f. f. ombra.

Ombriifero, adj. schattig; was Schatten macht.

Ombriungo, adj. was einen langen Schatten wirft.

Ombriina, s. f. kleiner Schatten — ein Omber, sehr niedlicher Fisch.

Ombriuale, s. m. Loch im Schiff, zum Ein- und Abfluß des Wassers.

Ombrometro, s. m. Maschine, die Menge des Regens, so jedes Jahr fällt, zu messen.

Ombrosità, ombrositade, ombrositate, s. f. Düstlichkeit vom Schatten; fig. Ungewißheit, Schüchternheit; it. Argwohn.

Ombróso, adj. schattig, düster — scheu, vom Pferde u. — argwöhnisch, mißtrauisch.

Oméga, s. das griechische Omega; (auch) das Ende.

Omói, s. m. pl. Ach und Weh, Wehklagen, Achzen.

Omelia, s. f. Homilie, eine Predigt.

Omento, s. m. das Netz im Leibe.

Omeomeria, s. f. Gemisch von allen Körpern.

- Omerita**, s. m. (vor Alter) Sabéo eine Art Christen im jüdischen Arabien.
- Omero**, s. m. die Schulter; mostrár quanto vágliono gli ómeri, seine Stärkte zeigen.
- Omesco**, adj. männlich, was den Männern eigen ist; prudénza omesca.
- Omesso**, part. f. ommesso.
- Omettere**, ed ommettere, v. a. unterlassen; praet. omisi, part. omesso.
- Ométto**, s. m. ein Männchen, ein faustgroßer Mensch.
- Omicciuólo**, } s. m. ein kleiner Mensch.
- Omicciátto**, }
Omicciátto, }
- Omicida**, s. m. ein Mörder; Todschläger; adj. coltello omicida, il calamo omicida, das mörderische und tödliche Messer ic.
- Omicidiale**, adj. et subst. tödlich; mörderisch; ein Mörder.
- Omicidio**, s. m. der Todschlag, Mord.
- Omissione**, ed omissione, s. f. die Unterlassung; peccáto d'omissione, bey den Theologen, die Unterlassung einer Pflicht.
- Omicidiário**, adj. mörderisch.
- Omino**, s. m. f. ométto.
- Omioteleúto**, adj. was einerley Endung hat.
- Ommesso**, ed omesso, part. unterlassen.
- Ommettere**, v. a. f. ommettere.
- Omissione**, s. f. f. omissione.
- Omo**, s. m. (tomb) der Mensch.
- Omódromo**, adj. lieva omódroma, Hebel, wo die Last und Kraft beyde auf einer Seite sind.
- Omófago**, s. ei adj. der rohes Fleisch isst.
- Omogeneità**, s. f. die Gleichheit der Natur und Beschaffenheit, besonders in den Theilen eines Ganzen.
- Omogéneo**, adj. gleichartig, gleichgewartet.
- Omologáre**, v. a. gerichtlich bekräftigen, was man sonst gestanden hat.
- Omologáto**, part. gerichtlich bestätigt.
- Omologazione**, s. f. Bestätigung vor Gericht.
- Omólogo**, adj. übereinstimmend in der Gestalt, von den Seiten der Figuren.
- Omónimo**, adj. gleichnamig; was einerley Nahmen, aber unterschiedene Bedeutung oder Natur hat.
- *Omóre**, s. m. f. umóre.
- Omoroso**, adj. flüßig, voll Feuchtigkeiten.
- Omúccio**, s. m. dim. f. omicciuólo.
- Onagra**, s. f. eine wilde Eselin — gelber Weiderich, ein Kraut.
- Onagro**, s. m. (lat.) ein wilder Esel.
- Oncia**, s. f. eine Unze, zwey Loth — ein Zoll, Maß — eine Münze in Sicilien und Neapel, 6 Thaler werth; prov. e' val più un' óncia di sorte, che una libbra di sapére, Glück geht über Geschick; guadagnáre a once, e spendere a libbre, viel mehr verthun, als das Einkommen ist; óncia di stato libbra d'oro, Staatsgeschäfte sind immer die wichtigsten.
- Oncinétto**, s. m. ein Häkchen, kleiner Haken.
- Oncino**, s. m. ein Haken; lasciáre, o tener l'oncino appiccáto, prov. einen Handel, Kauf nicht ganz aufgeben; appéndere una cosa ad un oncino, eine Sache an einen Haken hängen; tener l'oncino in ogni cosa, in allen Dingen die Hände haben wollen.
- Onda**, s. f. eine Welle, Woge; it. (poet.) das Meer; das Wasser; a onde, adv. wallend; wellenartig; andár a onde, wanken, schwanken; l'ubbriacco va a onde, ein Besoffener wankt hin und her; aver il capo a onde, mit dem Kopfe hin und her wanken; armi a onde, flammichtes Wappen, drappo o tela a onde, gewässerter, gestammter Zeug ic.
- Ondáto**, adj. wallend; hin und her wallend.
- Ondata**, s. f. eine Wasserwoge, Welle.
- Ondáto**, adj. gewässert, gestammt.
- Onde**, adv. wóher, woraus — wohin, wodurch; mostrámi ónde io vada, waise mir, wo ich hin soll — daher, darum, deswegen, derothalben, diesermwegen ic. (relat.) wovon, womit, woraus, wóher, mit welchen, mit denen ic. it. ésser conviene un término da onde ecc. d. i. wovon.
- Ondeché**, conj. wóher auch; es sey wóher es will; irgend wóher; (mit dem Subj.) ondeche venga, er komme, wóher er wolle.
- Ondeggiamento**, s. m. wellenmäßige Bewegung der Luft ic. das Wallen; Wellenwerfen; Wellenschlagen; fig. das Wanken; Ungewißheit.
- Ondeggiánte**, adj. verb. wellend, wallend; wie Wellen schlagend; fig. wankend, schwankend, zweifelhaft.
- Ondeggiáre**, v. n. wallen, wellen; Wellen werfen; fig. wallen, vom Getreide auf den Feldern — wanken; sich hin und her bewegen; flattern, fliegen, von Bäumen, Haaren, Kleidern; schwanken; in Ungewißheit schweben; sich nicht entschließen können.
- Ondeggiáto**, part. hin und her bewegt; besritten, beunruhiget ic. ondeggiato di diversi pensieri.
- Ondoso**, adj. voll Wellen; von Wellen bestürmt; wellend, wallend.
- Ondaláto**, adj. f. ondata.

- Ondulatojo**, **I** adj. wellenförmig, wellenmäßig; der Bewegung ähnlich, die man auf der Oberfläche des Wassers wahrnimmt, wenn man etwas hineinwirft; oder die in der Luft geschieht, wenn sie durch einen Kanonenschuß u. d. gl. erschüttert wird; *moto ondulatojo*, *f.* ondulatione.
- Ondulazione**, *s. f.* die kreisförmige, wellenmäßige Bewegung der Luft, des Wassers.
- Ondunque**, adv. allenthalben, überall, von allen Seiten.
- Onerario**, adj. dem eine Versorgung obliegt, *ic. tutore onerario*.
- Onere**, *s. m.* Pflicht, Obliegenheit; Bürde, nur in Rechtsfachen üblich.
- Oneroso**, adj. beschwerlich, lästig; was einem zur Last fällt.
- Onestà**, **onestade**, **onestate**, *s. f.* die Ehrbarkeit, Schamhaftigkeit — Sittsamkeit — Anständigheit; prov. *onestà di bocca assai vale, e poco costa*, ein gutes Wort findet eine gute Statt; *onestà sta bene infino in chiasso*, Ehrbarkeit läßt für jedermann, Fleidet alle Menschen.
- Onestamente**, adv. ehrbar, ehrbarlich, ehrbarer Weise, anständig; schicklich, gehörig, bescheiden.
- Onestare**, *v. a.* beschönigen, ein ehrbares Ansehen geben; den Schein, das Gepräge von Wohlstand, von Recht und Billigkeit geben; veredeln; *i conquistatori onestano le loro rapine col titolo della ragione di guerra* — putzen, schmücken *ic.*
- Onestato**, part. beschöniget — ehrbar, voll Ehrbarkeit.
- Onesteggiare**, *v. a.* ehrbar, gehörig umgehen, mit Bescheidenheit behandeln; *onesteggia si famico, che non di venti nimico*.
- Onesto**, adj. ehrbar, ehrliebend, rechtschaffen; sittsam, züchtig, tugendhaft bescheiden — gehörig, billig, anständig, schicklich, löblich.
- Onesto**, *s. m.* die Ehrbarkeit, Wohlständigkeit; Recht und Billigkeit.
- *Onesto**, adv. *f.* onestamente.
- *Onestura**, *s. f.* *f.* onestà.
- Onfacino**, adj. (olio) Ohl von grünen, unreifen Oliven.
- Onгато**, *s. m.* ein deutscher Ducaten.
- Onice**, *s. m.* der Onyx, ein Edelstein.
- Onichino**, *s. m.* der Onix.
- *Onire**, *v. a.* beschimpfen, entehren, schänden; *praes. isco*.
- Onirocrisia**, *s. f.* Tränmedeitung.
- Onito**, part. beschimpft, entehret.
- Oninamente**, adv. ganz und gar; vollständig, gänzlich.
- Onnipossente**, adj. allmächtig.
- Onnipotente**, adj. allmächtig; subst. der Allmächtige.
- Onnipotenza**, *s. f.* die Allmacht.
- Onniscienza**, *s. f.* die Allwissenheit.
- Onocrotalo**, *s. m.* eine Rohrdommel.
- Onomatopœia**, *s. f.* die Ähnlichkeit der Wörter mit dem, was sie ausdrücken.
- Ononide**, *s. f.* *f.* anonide.
- Onopordo**, *s. m.* die Krebsdistel, der Felsfurg.
- Onorabile**, adj. ehrwürdig, ehrenwerth.
- Onorando**, adj. zu verehren, hochzuehrend, sehr ehrwürdig.
- Onorante**, adj. verb. ehrend, verehrend.
- Onoranza**, *s. f.* Ehrenbezeugung; Ehre; Ehrenstelle, Ehrentitel; *f.* onore; *salire in onoranza*, an Ansehen zunehmen.
- Onorare**, *v. a.* ehren, verehren, beehren, in Ehren halten; *onorare una cambiata*, einen Wechsel honoriren, annehmen.
- Onorario**, *s. m.* das Honorarium, Bezahlung; adj. was der Ehre wegen gegeben wird; *titolo onorario*, ein Ehrentitel.
- Onoratamente**, adv. ehrlich, mit Ehren; ehrbar, rechtschaffen; *vivere, mantenersi onoratamente*, mit Ehren, als ein rechtschaffener Mann leben.
- Onorato**, part. geehrt; verehrt, geschätzt — ehrlich, ehrbar; ehrliebend, rechtschaffen; *uomo onorato*, *donna onorata*, ein ehrlicher Mann, eine ehrliche Frau.
- Onoratore**, *s. m.* ein Verehrer; der den Personen oder der Gottheit die schuldige Ehre erweist.
- Onoratrice**, *s. f.* die Verehrerin, *f.* auch onoratore.
- Onore**, *s. m.* Ehre; Ehrenbezeugung — Ehre, Ansehen; guter Rahme — Ehre, Ruhm, Lob — Ehrenstellen, Ehrentitel; *fare onore a' morti*, den Todten die letzte Ehre anthun, sie mit Gevränge begraben — die Ehrenzeichen; *fare onore nel ricever un personaggio*, mit Ehren empfangen *ic.*; *fare onore a uno di una cosa*, bestätigen, genehmigen, was einer gethan oder versprochen; *far onore a una cambiata*, einen Wechsel honoriren, annehmen; *fare onore a uno*, einem Ehre machen, einem Gönner durch sein gutes Verhalten; *farsi onore*, sich Ehre machen; herrlich bewirthen; sich nicht schimpfen lassen; *farsi onore di checchessia*, sich eine Ehre daraus machen, das zu geben, zu thun, was man wohl thun muß; *uscire a onore*, mit Ehren daraus kommen; *uomo d'onore*, ein ehrlicher Mann;

- espit l'onore a una fanciulla, einem Mädchen die Jungfräuschafft benehmen; vi va del mio onore, es liegt meine Ehre daran.
- Onorétto**, s. m. eine kleine Ehre.
- Onorevole**, adj. ehrenvoll, rühmlich; ansehnlich, prächtig; vestiti onorevoli, prächtige Kleider; stare sull'onorevole, allzu sehr auf Ehre und Wohlstand sehen; allzu gravitatisch thun.
- Onorevolezza**, s. f. die Ehre, Rühmlichkeit, Pracht, Ansehen.
- Onorevolmente**, adv. prächtig, herrlich, auf eine ehrenvolle Weise.
- Onorificare**, v. a. (lat.) s. onorare.
- Onorificamente**, adv. s. onorevolmente.
- Onorificato**, part. geehrt, beehrt.
- Onorificenza**, s. f. s. onoranza.
- Onorifico**, adj. was Ehre macht; geehrt; grado onorifico, eine Ehrenstelle.
- Onósma**, onósmate, s. f. ein Kraut; wilde Ochsenzunge.
- *Onoranza**, s. f. besser onoranza, s.
- *Onoratamente**, adv. s. onoratamente.
- *Onorato**, adj. s. onorato.
- Onta**, s. f. Schimpf, Schande, Schmach, Beschimpfung; fare onta ad alcuno, einen beschimpfen; prendersi onta di alcuna cosa, recarsi una cosa ad onta, sich etwas zu Schande rechnen; ed onta, zu Troß; ad onta di te, ad onta tua, dir zum Troß; ad onta, troß ic.
- Ontapeto**, s. m. ein Erlenswald, Erlensbüsch.
- Ontano**, s. m. Erle, Erlensbaum, Eller; ontano biancheggiante, die nordische weiße Erle, die bestaubte Erle.
- *Ontanza**, s. f. s. onta.
- Ontare**, v. a. s. onire, disonorare.
- Ontato**, part. beschimpft, verunehrt ic.; adontato, s.
- Ontologia**, s. f. die Ontologie; die Lehre von Wesen.
- Ontosamente**, adv. schändlich, schimpflich.
- Ontoso**, adj. schimpflich, schändlich.
- Onusto**, adj. beladen, angefüllt.
- Onza**, s. f. (zu Venedig) s. oncia; it. die Unze, ein vierfüßiges Raubthier.
- Oolitto**, s. m. s. Ammitte.
- Opacità**, opacitade, opacitate, s. f. die Dusterheit von Schatten — die Undurchsichtigkeit eines Körpers.
- Opaco**, adj. dunkel, düster, schattig; valle opaca, ein düsteres Thal; it. undurchsichtig, dunkel.
- Opale**, s. m. ein Opal, Edelstein.
- Opelice**, s. m. ein Arbeiter, Künstler, Handwerker.
- Opinione**, s. f. s. opinione.
- Opera**, s. f. (auch opra, meist poet.) das Werk, die Arbeit — das Tagwerk, die Tagarbeit — ein Arbeiter — Geschäfte; Verrichtung — Werk der Künste; oder Wissenschaften ic.; opera di schièna, s. schièna; opera d'ingegno, s. ingegno — opera di buona mano, eine Arbeit von guter Hand — Kunst — ein ehemahliger Magistrat in Toscana über die Wollnarbeiter, jetzt über die Oekonomie der Kirchen — eingewirkte Bierathen in Zeugen; lavoro a opera, Damastarbeit; dar opera, sich Mühe geben, sich bemühen; mettere in opera, ins Werk richten, bewerkstelligen; mettere in opera materie per le fabbriche ecc., verbauen, verarbeiten, Materialien; it. mettere in opera, ed in faccènda uno, einem zu schaffen machen; prov. il voto senza l'opera non basta, der gute Wille ist nicht genug, Hand muß man ans Werk legen; l'opera loda il maestro, das Werk lobt den Meister — eine Oper; Singpiel, Singstück; opera seria, opera buffa, burlesca, ein ernsthaftes, ein lustiges Singpiel.
- Operabile**, adj. thunlich.
- Operaccia**, s. f. ein schlechtes Werk, elende Arbeit.
- Operaggio**, s. m. s. opera.
- Operazione**, s. f. s. operazione.
- Operajo**, s. m. ein Arbeiter, Werkmeister, Handarbeiter; operajo di chiesa, e monasteri, ein Kirchen-, Klosterverwalter.
- Operamento**, s. m. die Verrichtung Übung.
- Operante**, adj. verb. wirkend, handelnd, verrichtend; wirksam, kräftig.
- Operare**, (poet.) oprare, v. a. wirken, bewirken, handeln, thun, verrichten, arbeiten; operar bene ecc., wohl verfahren; opera il freddo nell'aghiaciaménto de' fluidi, d. i. wirkt; bene operare, gute Werke thun; la medicina non opera, die Arzenei wirkt nicht — brauchen, anwenden, statt adoperare, s.
- Operativo**, adj. wirksam; von vieler Wirkung; uomo operativo, ein thätiger, wirksamer Mensch.
- Operato**, part. gemacht, verrichtet, gefertigt — gebraucht, angewandt — s. m. eine Verrichtung, ein Werk, eine Handlung, Arbeit.
- Operatore**, s. m. ein Arbeiter, Werfertiger — ein Operateur, Bruchschneider ic.
- Operatorio**, adj. wirksam, wirkend.
- Operatrice**, s. f. die Bewirkerin, die bewirkt; vorbringt.

- Operazioncella**, s. f. kleine Verrichtung; Arbeit; le operazioncelle fatte dalle bevande purganti, die gelinde Wirkung einer Arznei.
- Operazione**, s. f. die Wirkung, Verrichtung, Handlung, That, Arbeit — chirurgische Operation.
- Operculite**, s. m. der versteinte Deckel einer Muschel.
- Operetta**, s. f. ein Werkchen; kleine Arbeit — ein lustiges Singspiel; ein kleines Buch.
- Opericciola**, ed **apericciola**, s. f. eine kleine Arbeit, kleines Werkchen.
- Operiere**, s. m. f. operajo.
- Operina**, s. f. ein Werkchen, Arbeitchen.
- Operoso**, adj. thätig, arbeitsam — mühsam; operoso di brighe, di tradimenti, ein Stifter von Händeln, Aufstifter, Aufseher.
- Operuccia**, s. f. f. operetta.
- Opifce**, s. m. (latein.) f. opesice.
- Opimo**, adj. ergiebig, fett, reich, fruchtbar; spoglie opime, reiche Beute, besonders von Fürsten und Generalen.
- Opinabilmente**, adv. wahrscheinlich, verweisslich.
- Opinante**, adj. verb. der meint, denkt, glaubt — der seine Meinung wozu sagt, der sein Gutachten wozu gibt.
- Opinare**, v. n. (latein.) meinen; der Meinung seyn; denken, glauben, vermuthen; sich einbilden — seine Meinung wozu sagen; sein Gutachten geben.
- Opinativo**, adj. vermeinend; der vermeinet, denkt.
- Opiniaccia**, s. f. eine wunderliche, feste Meinung.
- Opinione**, ed **opinione**, s. f. (alt auch m.) die Meinung — Begriff, Achtung; aver grande opinione di alcuno, von einem einen hohen Begriff haben; aver grande opinione di se, sich viel dünken; sich zu viel einbilden; opinione superstiziosa, f. ubbia.
- Oplite**, s. m. ein geharnischter Stein, wenn er mit Kagensilber, Kagensgold, Schwefelkies u. dgl. überzogen ist.
- Opopalsamo**, s. m. der Balsamstrauch von Mecca, der Opobalsambaum, der gemeine arabische Balsamstrauch.
- Oponzia**, s. f. die indianische Feige.
- Oppemione**, s. f. f. opinione.
- Oppiare**, v. a. (mit einem Acc.) Opium geben, einen Schlafrunk eingeben; fig. il loglio ha la virtù acuta, e velenosa, ed oppia le mente, es betäubet das Gehirn.
- Oppiato**, part. mit Opium zugerichtet, vermischt.
- Oppilare**, v. a. stopfen, verstopfen, Verstopfung machen.
- Oppilativo**, adj. verstopfend; was Verstopfung macht.
- Oppilato**, part. verstopft, im Leibe; oppilata, die ihre monatliche Reinigung nicht hat.
- Oppilazione**, s. f. Verstopfung im Leibe.
- Oppinione**, s. f. f. opinione.
- Oppio**, s. m. der Opal, oder italienische Ahorn — der Wasserhohlander — Opium, Mohnsaft.
- Opponente**, adj. verb. et s. der sich widerlegt; ein Gegner, Widersprecher; Opponent in einer Disputation.
- Opponimento**, s. m. f. opposizione.
- Oppoponaco**, s. m. Angelikensaft.
- Opporre**, **opponere**, v. a. entgegensetzen, entgegen stellen — gegenüber stellen — einwenden; opporre le sue ragioni, seine Gründe dawider anführen, vorbringen ic.; opporsi, v. p. sich widersetzen; entgegen seyn; praes. oppongo, praet. opposi, part. opposto.
- Opportunamente**, adv. gelegen; an
- Opportunamente**, f. gelegenen Orte; eben recht; zu rechter Zeit.
- Opportunita**, **opportunitade**, **opportunitate**, s. f. schickliche Gelegenheit; gelegene Zeit — Bedürfnis, Nothdurft; secundo la sua opportunita, nach seinem Bedürfnis.
- Opportuno**, adj. bequem, gelegen, schicklich, passend, günstig — benöthiget; was man nöthig hat; le cose opportune, subst. das Bedürfnis, das Benöthigte, Nothwendige; gli provvidero d'ogni loro opportuno.
- Oppositamente**, adv. dagegen; im Gegentheil.
- Opposito**, s. m. das Gegentheil, Widerspiel; für opposizione.
- Opposito**, adj. entgegengesetzt; widrig was dagegen ist; widerstehend; was auf einer ganz entgegengesetzten Seite ist; nella parte opposita — was gegenüber ist.
- Oppositore**, s. m. ein Gegner; der entgegen stellt oder entgegen ist.
- Opposizione**, s. f. die Entgegensetzung; Widerspruch, Widerstand, Verhinderung — das Gegenüberstehen, die Gegenüberstellung.
- Opposto**, s. m. der Gegensatz, die Gegenseite; das Widerspiel.
- Opposto**, part. von opporre, entgegengesetzt, zuwider, entgegen — gegenüber gestellt, gegenüber stehend.
- Oppremuto**, part. unterdrückt.
- Oppressante**, adj. verb. unterdrückend, beschwerend.
- Oppressare**, v. a. unterdrücken, drücken, bedrängen; fig. ersticken, wie ein großer Baum die kleinern Pflanzen durch den Schatten.

Oppressato, part. unterdrückt ic.
Oppressatore, s. m. ein Unterdrücker, Bedränger.
Oppressione, s. f. die Beschwerung, Unterdrückung, Bedrängung, Bedrückung.
Oppressivo, adj. bedrückend.
Oppresso, part. von opprimere, unterdrückt.
Oppressore, s. m. ein Unterdrücker, Bedrücker.
Oppressura, s. f. f. oppressione.
Opprimere, v. a. unterdrücken, bedrängen; praet. opprèssi, part. oppresso.
Oppugnamento, s. m. die Bestreitung; der Angriff.
Oppugnare, v. a. bestürmen, bestreiten, angreifen, eigentlich von Städten und Festungen.
Oppugnato, part. bestürmt, angegriffen.
Oppugnatore, s. m. ein Bestürmer, Angreifer, Bestreiter.
Oppugnazione, s. f. die Bestürmung, die Bestreitung; der Angriff.
Opra, s. f. f. ópera.
Oprare, v. a. f. operare.
Oprire, v. a. f. aprire.
Opulente, adj. wohlhabend, begütert, Opulento, f. reich.
Opulenza, s. f. Begüterung, Reichthum, Überfluß.
Opúscolo, s. m. ein Werkchen, kleine Opúsculo, f. gelehrte Arbeit.
Ora, s. f. die Stunde; che óra è? wie viel Uhr ist es? welche Zeit ist es? son duo ore sonate; sono le tre ecc. es ist zwey Uhr vorbey — die Zeit; fece in poca ora una gran domestichezza con lei, er machte in kurzer Zeit ic.; l'ora della cena, die Zeit zum Abendessen; va in buon' ora, va in mal' ora, geh in Gottes Nahmen, geh zum Henker — ore, ed ore canóniche, die Horae, die Tagezeiten, im Brevier der katholischen Geistlichen, oder auf dem Chor; dire, eantare le ore, das Brevier bethen, singen; última ora, die letzte Stunde, die Todesstunde; d'ora in ora, ed ora per ora, stündlich, von Zeit zu Zeit; di buon' ora, o a buon' ora, adv. früh, zeitig, beyzeiten; non veder l'ora, che alcuna cosa segua, etwas kaum erwarten können; prov. passa un' ora, e passine mille, durch den Aufschub entgeht man oft dem bevorstehenden Ubel; éssere alle ventitré ore, dem Tode nahe seyn; alle ore ventiquattro, bey Sonnenuntergang; dire l'ora, das Brevier bethen; Pore notturne, mattutine, diurne, die Horae, welche des Nachts, des Morgens und des Tages gebethet oder gesungen werden.

Ora, adv. jetzt; per ora, dieses Mal — nun, demnach; or ora, gleich jetzt, eben jetzt, nur erst; ora, bald, wenn es mehrmals nach einander folgt; andò ora innanzi, ora addietro, ora a lato, er ging bald voraus, bald hinterher, bald auf der Seite; ora como ora, adv. in diesem Augenblick, in diesem Umstand.
Ora, s. f. (mit offenem o) eine Lust, ein sanftes Lüftchen, statt Aura, f.
Oracollista, s. m. der wie ein Orakel spricht.
Oracolo, s. m. ein Götterspruch, Orakel — das Orakel; die Gottheit selbst, so sie gab; eine Weissagung; fig. ein Mann, dem man alles glaubt — eine Capelle, Bethhaus.
Orafo, s. m. ein Goldschmied; orafò d'ottone, f. ottonajo.
Oragano, s. m. Uragan, schrecklicher Sturmwind.
Oramai, adv. jetzt, nunmehr, von nun an — endlich ein Mal.
Orante, adj. verb. bethend.
Orare, v. a. bethen — anbethen — eine Rede halten.
Orario, adj. stündlich; was nach der Stunde abgemessen wird, oder geschieht — der sich an die Stunden bindet — was die Stunden anzeigt; cerchio orario, der Stundenzirkel an dem Globus.
Orata, s. f. der Goldfisch, Goldkarpfen.
Orato, part. gebethet — vergoldet.
Oratore, s. m. ein Bether, Bethender; der bethet — der Supplicant — ein Redner; sagro oratore, ein Prediger, Kanzelredner.
Oratoriaménte, adv. rednerisch; auf eine rednerische Art.
Oratorio, s. m. ein Bethzimmer, Hauscapelle — ein Oratorium; i padri dell' oratorio, der Orden der Philippiner, welchen Philipp Neri, ein Florentiner, gestiftet hat.
Oratorio, adj. rednerisch, oratorisch.
Oratrice, s. f. eine Betherin; die fleißig bethet — die Supplicantin.
Orazioncella, s. f. eine kleine Rede.
Orazioncina, s. f. kleine Rede — ein Wischer, Berweis.
Orazione, s. f. das Gebeth — eine Rede, Oration; orazione funebre, eine Leichenrede, Leichenpredigt; orazione in lode, orazione panegirica, eine Lobrede; parti dell' orazione, die Theile der Rede; dir l'orazione, o il Paternostro della bertuccia, heimlich stuchen, murren; vacare all' orazione, dem Gebeth obliegen.

- Orbacea, s. f. eine Lorber, Lorberbeere; auch überhaupt statt coccola, s. it. eine Schaf- und Ziegenlorber.
- Orbare, v. a. (lat.) s. privare.
- Orbato, part. betäubt; auch statt orbo, blind.
- Orbe, s. m. (lat.) Kreis, statt orbita.
- Orbè, I adv. wohlan denn; weil es Or bene, J doch nun so ist; so sey es immerhin; or bene sta, wohlan, so mag es denn seyn.
- Orbèzza, s. f. s. privazione.
- Orbicolare, I adj. kreisförmig; rund, Orbicolato, J Kugelrund; von runder Gestalt.
- Orbiculo, s. m. ein Kloben, Lasten aufzuziehen.
- Orbita, s. f. (lat.) das Geleis — die Bahn des Planeten.
- Orbita, orbitade, orbitate, s. f. die Blindheit; fig. der Mangel, der Abgang — kinderloser, vaterloser Stand.
- Orbo, adj. (prop. et fig.) blind; non avere a far con orbi, mit keinem Narren zu thun haben; un orbo guida l'altro, ein Blinder führt den andern; non aver da che far cantare un orbo, nicht einen rothen Heller in der Tasche haben — betäubt, entblößt, ohne — kinderlos; vaterlos.
- Orca, s. f. der Nordkaper, Bugkopp, Sturmfisch, die größte Art Wallfisch.
- Orcetto, s. m. ein Krügelchen, kleiner Krug.
- Orchestra, s. f. der Stand der römischen Rathsherrn vor ihren Schauspielen — das Orchester.
- Orchide, s. f. Orchio, s. m. die Orchis, das Knabenkraut.
- Orciaccio, s. m. ein schlechter oder garstiger Krug.
- Orciere, s. m. der das Seil an der Seegelfange regiert.
- Orcino, s. m. eine Art großer ungestalteter Seefisch.
- Orcio, s. m. ein großer Krug, zu Wasser, zu Oehl, zu Wein; in prov. tanto va l'orcio per l'acqua, ch' egli si rompe, der Krug geht so lange zum Wasser, bis er den Henkel verliert; far fuoco nell'orcio, etwas heimlich betreiben.
- Orciolajo, s. m. ein Töpfer.
- Orciolotto, I s. m. ein kleiner Krug oder Orciolino, J Topf.
- Orcipoggia, s. f. eine Art Tau, die Segel nach dem Winde zu richten.
- Orciuolo, s. m. ein Krug, Krügelchen; non conoscere gli uomini dagli orciuoli, sehr dumm, sehr unwissend seyn; essere come l'orciuolo de' poveri, gerne Boten reißen; sgocciolar l'orciuolo, einem die Geduld vergehen.
- Orco, s. m. ein Popanz, der Währwolf oder sonst ein erschreckliches eingebildetes Thier; die Hölle.
- Orda, s. f. eine Horde, herumstreifende Parthey der Tataren ic.
- Ordéno, s. m. s. ordigno.
- Ordigno, s. m. ein Werkzeug, Maschine, Getrieb, Triebwerk; ein jedes künstliche Werk; fig. die Ordnung, der Zusammenhang der Dinge; l'ordigno del mondo — die Einrichtung, Anschlag; la fortuna favoreggia tutti i suoi consigli e ordigni.
- Ordimento, s. m. das Aufzetteln eines Gewebes — fig. Anstiftung.
- Ordinabile, adj. was geordnet werden kann.
- Ordinale, adj. ordentlich, gewöhnlich — geordnet, zubereitet; numero ordinale; Ordnungszahl.
- Ordinalmente, adv. ordentlich, nach der Ordnung, reihenweise, nach einander.
- Ordinamento, s. m. die Anordnung, Einrichtung, Ordnung.
- Ordinando, adj. et s. m. der die geistlichen Weihen empfangen soll; Ordinand.
- Ordinante, adj. verb. ets. m. der ordinirt.
- Ordinanza, s. f. Verordnung; Befehl, Gebot; andár, o stare in ordinanza, in Schlachtordnung marschiren oder stehen; mettere i soldati in ordinanza, die Truppen in Schlachtordnung stellen — Mannschaft, Truppen in Bewehr.
- Ordinare, v. a. ordnen, stellen, einrichten, in Ordnung bringen — anordnen; verordnen, befehlen; vorschreiben; ordinare (absolut.) eine Mahlzeit besorgen; ordinare il pranzo, das Mittagessen bestellen; ordinare una festa, un festino, ein Fest, ein Festin anstellen; ordinare la battaglia, eine Schlachtordnung formiren; ordinare le squadre, die Truppen in Schlachtordnung stellen; ordinare, bewirken, es dahin bringen; tanto ordinò, che ecc., er brachte es dahin, daß ic. — bestimmen; summo ordinate a lei per sue ancelle — richten zu einem Ziel; la savièzza ordina le cose a un buon fine — trachten, nachstellen; voléano essere caporali, a ordinare la morte sua — ordiniren, die Weihen geben; ordinare Diacono, prete, einen zum Diaconus, zum Priester weihen.
- Ordinariamente, adv. gewöhnlicher Weise, gemeiniglich, insgemein.
- Ordinario, s. m. der rechtmäßige Bischof — die reitende Post.
- Ordinario, adj. ordentlich, gewöhnlich, gemein; gering, schlecht; ordentlich, als ein Lehrer; subst. das Gewöhnliche; was man zu thun gewohnt ist;

- was gewöhnlich geschieht; d'ordinario, adv. f. ordinariamente.
- Ordinatamente, adv. recht in Ordnung, ordentlich, gehörig.
- Ordinalivo, adj. (numere) Ordinalzahl, Ordnungszahl — was Ordnung gibt.
- Ordinato, part. geordnet, eingerichtet — der ordinirt ist; adv. statt ordinatamente, f.
- Ordinatore, s. m. der Anordner, Einrichter, Besorger; der die Einrichtung macht.
- Ordinatrice, s. f. die Anordnerin, Einrichterin ic.
- Ordinazione, s. f. die Anordnung, Verordnung, Einrichtung, Bestellung — die Ordination, Ordinarung.
- Ordine, s. m. (alt, auch f.) die Ordnung, Einrichtung; ordine di camere, di logge ecc., eine Reihe Zimmer, Logen ic. eine Reihe, Folge — Ordre, Befehl, Auftrag — ein Orden — die Priesterweihe — Regel, Gewohnheit — Wesse, Gebrauch ic., der fufenweife Fortgang, das ordentliche Wachstum; in ordine a checchessia, in Betreff, in Ansehung, wegen, anlangend; a ordine, in ordine, mit porre, mettere ecc., in Ordnung bringen; zurecht machen; essere bene, o male in ordine, o ad ordine, in guten oder schlechten Umständen, Zustand seyn; per ordine, o cou ordine, ordentlich, nach der Ordnung ic.; ordine Toscano ecc., die toscansiche Säulenordnung, Bauart.
- Ordino, s. m. f. ordigno.
- Ordinuzzo, s. m. eine kleine Vorderschrift ic.
- Ordire, v. a. anzetteln, anbäumen (ein Gewebe, una tela) fig. anspinnen, anzetteln, anstiften, anfangen, unternehmen; ordire qualche inganno, einen Betrug im Sinn haben; ma Nino, ond' ogni storia umana è ordita, d. i. wo die Geschichte anfängt, angeht; praes. isco.
- Ordito, s. m. der Aufzug zum Weben; l'ordito del ragno, Spinnenweb; fig. der Anfang; der Anschlag.
- Ordito, part. angebäumt, angezettelt; subst. das Unternehmen; das angefangene Werk; der Entwurf.
- Orditojo, s. m. der Weberbaum.
- Orditore, s. m. der anbäumer, anzettelt — der Anspinner, Anstifter.
- Orditara, s. f. das Anbäumen, Anzetteln.
- *Ordo, adj. schmutzig, unsauber, ungestalt.
- *Ordura, s. f. lordura.
- Orecchia, s. f. f. orecchio.
- Orecchiare, v. n. horchen, behorchen.
- Orecchiata, s. f. eine Ohrseige.
- Orecchio, s. m. Ohrenring, Ohrengehörig.
- Orecchio, s. m. ed orecchia, s. f. das Ohr; pervenire, o venire alle orecchie, zu Ohren kommen; dare o prestare orecchio ad una cosa, Gehör geben; porgere, o porre l'orecchio, horchen, behorchen; stare cogli orecchi levati, o tesi, die Ohren spitzen; gonfiar gli orecchi, die Ohren kugeln, schmeicheln; strurar gli orecchi a uno, einen die Ohren aufthun lehren; cantare a orecchio, nach dem Gehör singen; far orecchie di mercatante prov. thun als höre man nicht; torre gli orecchi, die Ohren voll plappern; bestäuben; susolare, zuzolare, soffiar, o fischiare altrui negli orecchi, in die Ohren blasen; (auch) in den Ohren liegen; tirar gli orecchi, einen ausmachen, ausschelten, warnen; tirar gli orecchi ad alcuno, einen über's Ohr hauen, überthuern; un paio d'orecchi straccherébbero mille lingue, prov. man muß die Verleumder und Betrieger sich satt reden lassen; non odo da questa orecchia, ich höre nicht mit diesem Ohr; fig. ich habe hierzu keine Lust — ein Ohr, vortragender Theil an Dingen; Ohr an einem Gefäße; orecchi delle scarpe, die Laschen an Schuhen; orecchio dell' ancora, Hafen am Anker; Orecchio d'asino, Wallwurz; Orecchio di topo, Mäusegärdme; Orecchia di lepre, f. Bupleuro. Orecchia marina, das Seeohr, die Ohrschnecke; Orecchia di Giuda, der Judaschwamm; Orecchia d'orso, die Auriel.
- Orecchioue, s. m. ein großes Ohr — runde Gede an der Basten.
- Orecchioni, s. m. pl. geschwollene Ohrendrüsen; Ohrenschmerz.
- Orecchiuto, adj. großhöhrig.
- Orefice, s. m. ein Goldschmied.
- Oreficeria, s. f. die Goldschmiedkunst.
- Oreggio, s. m. f. orizzo.
- *Oreglia, s. f. f. orecchia.
- Oreosolino, s. m. Berggeppich, Hirschpetersilie.
- Oreria, s. f. Goldgeschirr, Goldarbeit.
- Orezza, s. f. } ein liebliches Windchen,
Orezza, s. m. } Lüftchen.
- Orezzamento, s. m. ein angenehmer Lüfter Wind.
- Orfana, s. f. eine Waise.
- Orfanello, } s. m. ein junger Waise.
Orfanetto, }
Orfanizza, s. f. f. orfanità.
Orfanino, s. m. f. orfanello.

- Orfanità, orfanitade, orfanitade, s. f. der Waisensand; die Waisenschaft.
- Orfano, s. m. eine Waise.
- Orfeo, s. m. Drepheus.
- Orfico, adj. von Drepheus.
- Organale, adj. organisch; vena organali, die Adern unter der Zunge.
- Organare, v. a. f. organizzare.
- Organato, part. f. organizzato.
- Organetto, s. m. eine kleine Orgel; ein Positiv.
- Organico, adj. organisch; mit Hülfsgliedern und Werkzeugen versehen.
- Organista, s. m. ein Organist Orgelspieler.
- Organizzare, v. a. organisiren; die Hülfsglieder bilden.
- Organizzato, part. organist.
- Organizzazione, s. f. die Organisation; die Einrichtung des Gliederbaues, auch in Gewächsen.
- Organo, s. m. ein Hülfsglied; Werkzeug; Maschine; Rohre; fig die Person, das Werkzeug, so eines andern Willen verkündigt — eine Orgel; organo di cambiane, eine Glockenorgel, die wie ein Clavier gespielt wird; organo portatile, eine Drehorgel.
- Organuto, adj. organisch; voce organuta.
- Organzino, organzino, s. m. Organin, gezwirnte Seide.
- Orgasmo, s. m. heftige Bewegung einer Leidenschaft; Begeisterung.
- Orgia, s. f. Maß von vier Längen vom Ellenbogen bis an die Finger.
- Orgie, s. f. pl. Bacchusfest.
- *Orgogliamento, s. m. f. orgoglio.
- *Orgoglianza, s. f. f. orgoglio.
- *Orgogliare, v. p. stolz seyn, sich überheben, sich brüsten; e folle, chi s'orgogli di sua roba.
- Orgoglio, s. m. Hochmuth, Übermuth, Stolz; Hoffart — Widerspenstigkeit; montare in orgoglio, übermüthig, stolz werden; anfangen die Nase hoch zu tragen.
- Orgogliosamente, adv. hochmüthig, stolz.
- Orgogliosetto, adj. etwas hochmüthig.
- Orgogliosità, s. f. Übermuth, Übermüthigkeit ic.
- Orgoglioso, adj. hochmüthig, übermüthig, stolz, hoffärtig.
- Orgogliuzzo, s. m. kleine Hoffart, kleiner Stolz.
- Oriahamma, s. f. die Wunderfahne der Könige von Frankreich mit einer Flamme im goldenen Felde — (beyn Dante) die heilige Jungfrau.
- Oriare, v. n. f. orire.
- Oriana, s. f. Orlean; it. der amerikanische Baum Achiott.
- Oribandolo, s. m. eine Art Gurt.
- Oricalco, s. m. Messing; oricalchi, fig. Trompeten — messingenes Geschirr.
- Oricanno, s. m. Fläschchen zu wohlriechendem Wasser; Niechfläschchen.
- Oricello, s. m. eine dunkelrothe Farbe in der Färberey, die aus Orseille oder Färbermoos, Manusurin und Kalt gemacht wird.
- Orichico, s. m. Gummi aus dem Orichico, f. Pflaum-, Kirschbaum etc.
- Oriconocchia, s. f. goldener Spinnrocken.
- Orierinito, adj. goldgelbhärig; mit goldgelben Haaren.
- Orientalé, adj. morgenländisch, orientalsch, östlich; gli orientali, die Morgenländer.
- Orientalé, v. a. orientiren, nach den Weltgegenden richten.
- Oriente, s. m. der Orient, Morgen, Ost; das Morgenland.
- Orihamma, s. f. f. Oriahamma.
- Orificeria, s. f. die Goldschmiedkunst.
- Orificio, s. m. die Mündung, Öffnung, der Eingang, Schlund, Mund.
- Origano, s. m. f. origano.
- Origano, s. m. Dosten, Wohlgemuth, ein Kraut.
- Origo, s. m. Dryx, ein afrikanisches wildes Thier von der Größe eines Ochsen.
- Originale, s. m. das Original; Urbild, Muster; Urschrift.
- Originale, adj. ursprünglich; peccato originale, die Erbsünde.
- Originalità, s. f. die Originalität, Ursprünglichkeit.
- Originalmente, adv. ursprünglich; im Ursprunge.
- Originamento, s. m. f. originazione.
- Originare, v. a. einer Sache den Ursprung, ihre Entstehung geben; auch v. n. entspringen; seinen Ursprung nehmen.
- Originariamente, adv. ursprünglicher Weise; anfänglich, bey der Sache Anfang, bey der ersten Entstehung.
- Originario, adj. ursprünglich — gebürtig; was woher stammt; luogo originario, der Ort der Entstehung; egli è originario di Lucca, er ist aus Lucca gebürtig — was der Ursprung, die Quelle ist.
- Originato, part. entsprungen, entsprossen; was seinen Ursprung wovon genommen.
- Originazione, s. f. f. origine.
- Origine, s. f. der Ursprung, die Quelle, Urquelle — die Herkunft, Abstammung.
- Originare, v. n. heimlich behorchen — nachfragen, nachforschen.

- Origlière**, s. m. ein Koyffliffen.
Orina, s. f. der Urin, Harn; ritenzione d'orina, Verhaltung des Harns.
Orinale, s. m. ein Nachtopf, Kammer- topf; Uringlas; non mi bisogna alzar su gli orinali, ich bedarf der Ärzte nicht — Destillirgefäß.
Orinaleto, s. m. ein kleines Nachge-
Orinalino, s. f. schrey.
Orinare, v. a. uriniren, den Urin, das Wasser lassen; pissen, seichen.
Orinario, adj. urinhast, urinos, harn- artig, harnicht.
Orinci, adv. andarsene, o mandare in oriuci, in die weite Welt gehen oder schicken.
Oriolajo, s. m. ein Uhrmacher.
Oriolo, s. m. f. oriuolo.
Orioue, s. m. der Orion, ein mittägig Gestirn.
***Orire**, v. n. (latein.) f. nascere, part. orto.
Oriscello, s. m. die Brotrinde.
Orittologia, s. f. Wissenschaft der Fossilien.
Orittologo, s. m. Kenner der Fossilien.
Oriolajo, s. m. ein Uhrmacher.
Oriuolo, s. m. die Uhr; oriuolo a sole, a luna, ad acqua, a polvere, a mostra, eine Sonnen-, Mond-, Wasser-, Sand-, Stundenuhr; avere il cervello a orioli, wetterwendisch, stat- terhaft seyn ic.
***Orizzone**, s. m. f. orizzonte.
Orizzontale, adj. horizontal; wagerecht.
Orizzontale, adv. horizontal.
Orizzonte, s. m. der Horizont, Gesicht- freis.
Orlare, v. a. säumen, einen Saum, einen Rand machen; orlare il vasellame, einen Rand an das Geschirr machen.
Orlato, part. gesäumt, mit einem Saume, mit einem Rande umgeben, eingefast.
Orlatura, s. f. der Saum; Rand.
Orliccio, s. m. die Rinde um das Brot, der Ranft — der Rand, das Aufferste.
Orlicciucino, s. m. ein Ränftchen; Brotrindchen.
Orlicciaio, s. m. f. orlicciucino.
Orliqua, s. f. f. reliquia.
Orlo, s. m. der Saum, Rand, orlo del panno, Sahleiste; Sahband, Schode; camminar su Porlo del precipizio, seinem Sturz, Untergang nahe seyn.
Orma, s. f. der Fußstapfen, Fußtritt, die Spur; fig. ein Kennzeichen, Beyspiel — Lehre; seguir le orme di alcuno, eines Beyspiel, Lehre folgen; pigliar l'orma da alcuno, sich jemand zum Muster wählen, sich nach eines Beyspiel richten; dar l'orma a topi, prov. hin-
- ten und vorne seyn; scheinen, als wenn man alles zu besorgen hätte, dar l'orma, anführen, aufweisen.
Ormai, adv. f. oramai.
Ormare, v. u. der Spur nach gehen; be- sonders auf der Jagd.
Ormatore, s. m. der der Spur nachgeht, der spüret.
Ormeggiarsi, v. p. sich vor Anker legen; anfern; ormeggiarsi a due, beyankern.
Ormeggio, s. m. Tau, so das Hinter- theil des Schiffs fest hält.
Ormettino, s. m. gewässerter Moor.
Orminiao, s. m. rother Bolus.
Ormino, s. m. Scharley, ein Kraut.
Ornamentale, adj. zur Zierde, zum Schmuck; zur Auszierung gehörig.
Ornamentino, s. m. kleine Zierath, Zierde.
Ornamento, s. m. Zierath, Zierde, Schmuck; Puz, Anpuz, Verzierung ic.; ornamenti sacerdotali, di chiesa, Priester-, Kirchenornat; ornamenti del discorso, Zierlichkeiten in der Rede; egli è l'ornamento del suo secolo, er ist die Zierde seines Zeit- alters.
Ornare, v. a. zieren, auszieren, schmü- den, puzen ic.
Ornatamente, adj. zierlich, geschmückt, schön.
Ornatista, s. m. ein Mahler, der sich mit Verzierungen in Pallästen, Theatern ic. beschäftigtiget.
Ornato, s. m. Zierath, Schmuck ic.
Ornato, part. geziert, f. adorno. Molto ornato, sehr geschmückt, sehr reich; ornato dicitore, ein schöner Redner.
Ornatore, s. m. der zieret, auszieret, verschöneret.
Ornatrice, s. f. die zieret, puzt, verzie- ret.
Ornatúra, s. f. die Auszierung, Schmü- ckung.
Ornitogalo, s. m. Vogelkraut, Vogel- milch.
Ornitolito, s. m. versteinertes Vogel.
Ornitologia, s. f. die Vogelkunde; Vo- gellehre.
Ornitologo, s. m. Vogelkundiger, Vo- gesverständiger.
Oro, s. m. eine Buch = Esche, Art Ahornbaum.
Oro, s. m. das Gold; oro sodo, massic- cio, gediegenes Gold; oro potabile, die Goldinctur; oro in verga, oder verga d'oro, Stabgold; oro fulmi- nante, Schlaggold; oro di nicchio, Muschelgold; tutto ciò che luce, o riluce, o risplende, non è oro, prov. es ist nicht alles Gold, was glänzt; ridurla, o recarla a oro, zum Schluß kommen, ins Reine bringen; fiorino

- d'oro; scudo in oro, Goldquälden; Zhaler in goldener Münze; d'oro in oro, vom feinsten Golde; fig. echt, wahr, wirklich; una lancia d'oro in oro, eine Lanze von reinem Golde; quando è di quella peste d'oro in oro, non vale inacetarsi, wenn es die wahre Pest ist, so hilft kein Essig; ori, goldenes Geschirr; valere tanto oro, nicht mit Gold zu bezahlen seyn; parere, o sembrare un oro, vortreflich aussehen; stare nell' oro, in Gold sitzen; seines Reichthums kein Ende wissen; mettere a oro, o d'oro, vergolden.
- Orobánche, s. m. Sommerwurz, Ervenwürger.
- Orobo, s. m. Vogelwicken, wilde Erven, Bergerdse.
- Orochico, ed orochico, s. m. f. orichico.
- Orogenesia, s. f. Entstehung der Berge.
- Orografia, s. f. Beschreibung der Berge.
- Orologiájo, s. m. (vulg.) Uhrmacher.
- Orologigrafia, s. f. Beschreibung der Uhr.
- Orologio, s. m. f. oriuolo; fabbricare orologj, Uhren machen.
- Oroltra, adv. nun, wohlán, weiter.
- Orometria, s. f. die Kunst, die Stunden abzumessen und einzutheilen.
- Orosópo, s. m. die Nativität, das Planetenlesen.
- Orottere, s. m. das Sehziefel.
- Orpellájo, s. m. der vergoldetes Leder macht.
- Orpellaménto, s. m. Bedeckung, Befestigung mit Flittergold, mit goldähnlichen Kupferplättchen — fig. Verstellung, Bemäntelung, Beschönigung.
- Orpellare, v. a. mit Flittergold bedecken, besetzen; fig. beschönigen, bemänteln.
- Orpellato, part. beschöniget — verstellt, falsch.
- Orpello, s. m. Flittergold; fig. tanto seppe ciurmäre, e porre orpello, d. i. beschönigen, vermänteln.
- Orpiménto, s. m. Operment. T. Miner.
- *Orranza, s. f. f. onoranza.
- *Orrare, v. a. f. onorare.
- *Orrato, part. f. onorato.
- Orrendaménto, adv. gräulich, gräßlich; auf eine entsefliche Art.
- Orrendo, adj. gräulich, gräßlich, entseflich, schrecklich.
- Orrettizio, ia, adj. durch falsche oder mangelhafte Vorstellungen erschlichen, (in Rechten).
- Orrévole, adj. f. onorevole.
- Orrévolézza, s. f. f. onorevolézza.
- Orrévolménte, adv. edel, vornehm, ehrwürdig.
- Orrézzione, s. f. die Erschleichung.
- Orribile, adj. schauernd, schrecklich, graufend, gräßlich; abscheulich, entseflich.
- Orribilitá, s. f. die Gräßlichkeit, Abscheulichkeit — Schauer, Entsetzen, Graus.
- Orribilménte, adv. graufend, gräulich, gräßlich, entseflich, erschrecklich.
- Orridétto, adj. etwas graufend.
- Orridézza, s. f. f. orróre.
- Orridità, s. f. Graus, Schauer, Schrecklichkeit.
- Orrido, adj. graufend, gräßlich, schauernd, gräulich, schrecklich, entseflich, leidig, häßlich.
- *Orrifico, adj. f. onorifico.
- Orróre, s. m. Graus, Grausen, Entsetzen, Schauer, Grauen; Gräuel, Abscheu — avere alcuna cosa in orrore, einen Abscheu vor etwas haben — Finsterniß, Dunkelheit; il solitario orróre d'ombrosa selva; l'orrór dello ombre; l'orrór della notte. —
- Orsa, s. f. eine Bärin; it. orsa maggióra e orsa minóre, der große und kleine Bär, ein Sternbild.
- Orsacchino, } s. m. der junge Bär;
Orsacchio, } orsacchio mal leccato, ein ungeschliffener Mensch; ein großer Brangel; io pappava come un orsacchio, ich ließ mir es herrlich schmecken.
- Orsacchióto, s. m. ein Bärchen, kleiner Bär.
- Orsata, s. f. ein unverständliches und unbedeutendes Geschwäg.
- Orsatto, s. m. f. orsacchio.
- Orsicélló, s. m. f. orsacchino.
- Orsino, adj. vom Bär; pelle orsina, Bärenhaut.
- Orso, s. m. der Bär; leva le pere, ecco l'orso, prov. sieh dich vor, daß du es nicht verlierst; l'orso sogna però, was man wünschet, daran denkt man immer; lasciár le pere in guardia all' orso, den Bock zum Gärtner setzen; menár l'orso a Modena, etwas sehr beschwerliches unternehmen, oder etwas thun, was weder Ehre noch Nutzen bringt; non ischerzár coll' orso, mit gefährlichen Dingen ist nicht zu scherzen; vèndere la pelle dell' orso, die Bärenhaut verkaufen, ehe man den Bär geschossen hat; far dare all' orso, einen sehr zornig machen; essere come l'orse gosso, e destro, plump aussehen, und doch gewandt seyn; andáre a veder ballár l'orso, hinfahren, sterben; pigliár l'orso, sich betrinken — eine Scharre von Stein, den Fußboden zu reinigen.
- Orsójo, s. m. Seide zum Aufzug, zum Anzetteln; it. per sim. orbitára, f.

- Orsù**, interj. nun wohl an, wohl an denn!
- Ortaceio**, s. m. ein schlechter bestellter Küchengarten.
- Ortaggio**, s. m. Küchengewächs.
- *Ortale**, s. m. f. orto.
- Ortami**, s. m. plur. Gartengewüse.
- Orténica**, s. f. ein Ausschlag auf der Haut.
- Ortense**, adj. vom Garten, was im Garten wächst; menta ortense, Gartenmünze.
- Ortica**, s. f. die Nessel; fig. Gewissensbisse (Dante); Portica punge, die Nessel brennt; ortica marina, Seenessel; ortica morta, die taube Nessel mit stachlichem Kelch, wilder Hanf.
- Orticellaccio**, s. m. ein kleiner schlecht bestellter Küchengarten.
- Ortipello**, s. m. ein Küchengärtchen.
- Orticheggiare**, v. a. mit Nesseln brennen, oder peitschen.
- Ortichetto**, s. m. Ort, der mit Nesseln bewachsen.
- Orticino**, s. m. Küchengärtchen.
- Ortivo**, adj. (arco) der Bogen des Horizonts vom Aufgang eines Gestirns bis zum Aquator.
- Orto**, s. m. (in pl. ortora, alt) ein Küchengarten, Kräutergarten, Kohlgarten; orto botánico, botanischer Garten; questa non è erba del tuo orto, prov. das ist nicht in deinem Garten, auf deinem Grund und Boden gewachsen; tu non lo caccereresti dell'orto, Redensart von einem Menschen, den man für nichts achtet — der Aufgang; dall'orto all'occeaso, vom Aufgang bis zum Niedergang.
- Ortodossia**, s. f. die Rechtgläubigkeit, Orthodorie.
- Ortodosso**, adj. rechtgläubig, orthodox.
- Ortodossografo**, s. m. Scribent, der die reine Lehre geschrieben.
- Ortodromia**, s. f. der gerade Lauf.
- Ortografia**, s. f. Rechtschreibung, Orthographie — der Riß; Aufriß von einem Bau.
- Ortografico**, adj. orthographisch; richtig geschrieben.
- Ortografizzare**, v. n. orthographisch, richtig schreiben; chi troppo vuole ortografizzare, cacografizza, in der Rechtschreibung es zu weit treiben, ist Pedanteren.
- Ortolano**, s. m. ein Gärtner — der Portelan, Festammer; ortolano de' canneti, Rohammer.
- Ortolano**, na, adj. (frutto, pianta ecc.) eine Gartenfrucht, Gartenewächs.
- Ortologia**, s. f. die Lehre von der Aussprache und dem richtigen Reden.
- Ortopedia**, s. f. die Kunst, die Kinder gerade zu erziehen, dem Menschen eine gerade Gestalt zu geben.
- Or via**, interj. auf, frisch, wohl an; zur Sache!
- Orvietano**, s. m. Mithridat.
- Orzura**, s. f. f. oreria.
- Orzuzza**, s. f. ein Stündchen.
- Orza**, s. f. das Seil links an der Segelstange — die linke Seite des Schiffs; essere all'orza, den rechten Wind halten; andare all'orza, nur mit halbem Winde segeln; or da poggia, or da orza, bald auf der einen Seite, bald auf der andern (Dante); caricar l'orza, mehr nach der Seite fahren; fig. sich fleischlich vermischen.
- Orzajuolo**, s. m. ein Gerstenkorn am Auge.
- Orzare**, v. n. nach der Seite fahren, mit halbem Winde segeln; orzare stretto, den Wind zur Seite fangen; fig. contrastare, f.
- Orzata**, s. f. Gerstentrauf, die Brühe von gekochten Gerstengraupen — Orschade, ein Kühltrauf.
- Orzato**, adj. mit Gerste gemengt.
- Orzese**, s. f. Art sehr guter Weinstock.
- Orzo**, s. m. die Gerste; l'orzo non è fatto per gli asini, prov. was soll der Ruh Muskelennuß; moadagli l'orzo ch'è non è mattugio, geht ihr was guts, er ist leckermäulig; ha venduto l'orzo, von einem der nicht fest zu Pferde sitzt; orzo di Germania, Bartgerste; orzo salvatico, f. Egilope; orzo quadrato, eine Art frühzeitiger Gerste, die man grün als Pferdefutter abschneidet.
- Orzuola**, s. f. die Wintergerste, die sechszeitige Gerste.
- Osanna**, (hebr.) Hosanna; ach! rette uns.
- Osannere**, v. n. Hosanna singen.
- Osare**, v. n. sich erkühnen, sich unterstehen; non oso dire il mio sentimento.
- Osattini**, s. m. pl. f. usattini.
- Osergo**, s. m. ein Panzer, Küras.
- Oscenamente**, adv. unzüchtig, unflätig.
- Oscenità**, oscenitade, oscenitate, s. f. Unzüchtigkeit, Unflätigkeit, Unflätigkeiten, unflätiges Zeug, Boren — ein garstiger, ekelhafter Anblick.
- Osceno**, adj. unflätig, unzüchtig, garstig, unehrerbar, zotig.
- Oscillare**, v. n. sich hin und her schwingen, bewegen, vom Perpendikel.
- Oscillatorio**, adj. (moto) die Schwingung, das Hin- und Herbewegen.
- Oscillazione**, s. f. die Schwingung des Perpendikels.
- Oscio**, s. m. Gaukelspieler, Pictelharing.

- Osculäre**, v. a. sich berühren, von zwey gleich krummen Linien.
- Osculatore**, adj. m. (raggio, cêrcbio osculatore) der berührende Radius ic. einer krummen Linie.
- Osculazione**, s. f. die Berührung zweyer krummen Linien.
- Oscurabile**, adj. verdunkelbar.
- Oscuramênte**, adv. dunkel, undeutlich, unveränderlich.
- Oscuramêto**, s. m. die Verdunkelung, Verdüsterung, Verfinstterung.
- Oscurare**, v. a. verdunkeln, verdüstern, verfinstern; fig. oscurar la fama di alcuno, eines guten Nahmen verschwärzen; oscurarsi, auch oscurare, v. n. si oscura l'aria, il sole oscura, quando la luna s'interpone; sich verdunkeln, trübe, düster, dunkel werden; la mia vista si oscura, mein Gesicht wird blöde; (di colore) verschiefen.
- Oscurato**, part. verdunkelt, verdüstert, verfinstert.
- Oscuratrice**, s. f. Verdunklerin; die verdunkelt.
- Oscurazione**, s. f. f. oscuramento.
- Oscureito**, adj. etwas dunkel, finster.
- Oscurezza**, s. f. f. oscurità.
- Oscuricio**, adj. etwas dunkel, düster.
- Oscurità**, oscuritade, oscuritate, s. f. die Dunkelheit, Finsterniß; fig. Dunkelheit, Unwissenheit ic.
- Oscuro**, s. m. Dunkel, Dunkelheit, Finsterniß; all' oscuro, adv. im Dunkeln, im Finstern; sedere all' oscuro, ohne Licht, im Finstern sitzen; essere all' oscuro di qualche cosa, etwas nicht einsehen, nicht wissen; lasciare uno all' oscuro, einem keine Nachricht von etwas geben.
- Oscuro**, adj. dunkel, düster, finster; traurig — unrühmlich; fini la vita di morte oscura, dunkel, schwer zu verstehen — niedrig, unedel; nato d'oscuri parenti, von geringer Herkunft.
- Oscuro**, adv. f. oscuramênte.
- Osiride**, s. f. wildes Weinkraut, Heidenflach.
- Osmunda**, s. f. der Traubenfarren.
- *Oso**, adj. dreist, frech, kühn, keck; statt osato.
- Ospe**, s. m. (latein.) f. ospite.
- Ospedale**, s. m. Spital, Krankenhaus; l'ospedale de' pazzi, das Tollhaus.
- *Ospedalità**, ospedaltade, ospedaltate, s. f. f. ospitalità.
- Ospitabile**, adj. gastfrey; der Gastfreyheit beweiset.
- Ospitale**, s. m. ein Hospital zur Beherbergung der Fremden.
- Ospitale**, adj. gastfrey, freigebig, freundlich, wohlthätig gegen Fremde.
- Ospitalità**, ospitalitade, ospitalitate, s. f. die Gastfreyheit.
- Ospitalmênte**, adv. gastfrey; gastfreyer Weise.
- Ospite**, s. m. der Wirth, Gastwirth, und der Gast, f. oste.
- Ospiziare**, v. a. f. alloggiare.
- Ospizio**, s. m. Herberge; le ragioni dell' ospizio, die Rechte der Gastfreyheit.
- Ossaccio**, s. m. starker Knochen; ossaccio senza polpe, ein Todtengeripp, zaudürre Person.
- Ossajo**, s. m. Weinarbeiter; der in Wein arbeitet.
- Ossalida**, s. f. Sauerrampfer.
- Ossame**, s. m. eine Menge Gebeine, Knochen.
- Ossatura**, s. f. der Knochenbau; Gerippe; fig. das Gerippe — die zusammengefügte Haupttheile einer Sache; l'ossatura d'una nave, d'un' orazione ecc.
- Ossecrare**, v. a. beschwören, insändigst bitten.
- Ossecrazione**, s. f. eifriges, flehentliches Bitten.
- Osseo**, adj. beinern; von Bein, von Knochen; knöchig.
- Ossequente**, adj. ehrerbietig, demüthig.
- Ossequiare**, v. a. verehren; Ehrerbietung erweisen, seine Aufwartung machen.
- Osséquio**, s. m. Ergebenheit, Gehorsam, Dienstbesessenheit.
- Ossequiosamente**, adv. mit Ergebenheit, mit Dienstbesessenheit.
- Ossequioso**, adj. dienstfertig, dienstbesessen — ehrerbietig.
- Osserello**, s. m. ein Weichen, Knöchelchen.
- Osservabile**, adj. beträchtlich, bemerklich, ansehnlich, merkwürdig.
- Osservazione**, s. f. die Bemerkung; Beobachtung, Haltung.
- Osservamêto**, s. m. die Beobachtung, Festhaltung.
- Osservandissimo**, adj. (latein.) hochgeehrt, hochzuverehrend.
- Osservante**, adj. verb. et s. m. Beobachter, Halter; der den Vorschriften streng nachkömmt — Ordensmann, Geistlicher von strenger Observanz.
- Osservanza**, s. f. Beobachtung, Festhaltung, u. Betrachtung, Bemerkung, Beobachtung ic. Ehrerbietung, Achtung — Gebrauch, Sägung — Ordensregel.
- Osservare**, v. a. beobachten, bemerken, wahrnehmen — Wort halten, seinem Versprechen nachkommen; osservare la parola data, la fede, la promessa — osservare alcuna cosa, come regola,

- método, eine Regel, Methode beobachten; sich darnach richten ic. — beobachten; befolgen, nachkommen, halten, Gesetze; osservare le leggi, auf einen Acht geben; osservare gli andamenti di alcuno, auf eines Schritte und Tritte Acht geben; osservare alcuno, einen hochachten, verehren.
- Osservativo, adj. bemerkenswerth; was beobachtet zu werden verdient.
- Osservato, part. beobachtet ic. it. für osservante, f.
- Osservatore, s. m. Beobachter, Befolger; it. Beobachter, Bemerkter; it. Beobachter, Worthalter.
- Osservatório, s. m. ein Observatorium; Sternwarte.
- Osservatrice, s. f. Beobachterin.
- Osservazioncella, s. f. kleine Beobachtung, Bemerkung, Anmerkung.
- Osservazioncelluccia, s. f. eine ganz kleine Anmerkung.
- Osservazione, s. f. die Beobachtung, Befolgung, Haltung; Anmerkung.
- Ossesso, adj. et s. vom Teufel besessen; ein Besessener — engbrüstig; der kaum Athem hohlen kann — beängstigt; überlaufen; ossesso da creditorì, bestürmt, überlaufen von den Gläubigern.
- Ossétto, s. m. ein Knöchelchen, Veinchen, kleiner Knochen.
- Ossiacanta, s. f. Weißdorn, Verbisbeere, Saurach, Sauerdorn.
- Ossicédro, s. m. kleiner Cederbaum, dem Wachholder ähnlich.
- Ossicino, s. m. f. ossétto.
- Ossicocco, s. m. die Moosbeere, Moselbeere.
- Ossicrato, s. m. ein Trank von Essig und Wasser.
- Ossidiano, na, adj. (pietra) eine Art schwarzer Marmor oder Onyx.
- Ossidionale, adj. (corona) ein Kranz von Gras bey den Römern, wegen Befreyung von der Belagerung; moneta ossidionale, Münze, so bey der Belagerung geschlagen wurde.
- Ossidione, s. f. f. assedio.
- Ossificarsi, v. p. zu Knochen, zu Bein werden.
- Ossificato, part. zu Knochen geworden; in Bein verwandelt.
- Ossificazione, s. f. die Verbeinerung; Verwandlung in Knochen.
- Ossifrago, s. m. der Weinbrecher; der große Meeradler.
- Ossilapato, s. m. Sauerampfer.
- Ossiméle, s. m. Essigmeth.
- Ossizzàchera, s. f. Essig- und Zuckertrank.
- Oso, s. m. der Knochen, das Bein; (in pl. gli ossi, meist le ossa, f.) osso sacro, das Kreuzbein; der Lendenbaum; ossa innominate, die unbenannten Beine; osso dello frutte, der Kern in Baumfrüchten; aver l'osso del poltrone, prov. von Natur zur Faulheit geneigt seyn; egli è ossa, e pelle, es ist nur Haut und Knochen an ihm; coll' arco, o col midollo dell' osso, aus allen Kräften; lasciare in chechessia la polpe, e le ossa, prov. sein Hab und Gut daran setzen; carne senz' osso, das männliche Glied; la lingua non ha osso, ma far rompere il dosso, so ein schwaches Glied die Zunge ist, so großes Ubel kann sie stiften; non va mai carne senz' osso, nichts ohne Mühe; avere alcuna cosa fitta nelle ossa, sich herzlich wohnach sehnen, es nicht lassen können; torre a rodere un osso duro, eine harte Nuß aufzuhnacken haben, etwas Schweres unternehmen; pestare le ossa ad alcuno, einen derb abprügeln; essere di carne e d'ossa, gebrechlich seyn, wie alle Menschen; hai tu l'osso nel bellico? abschlägige Antwort gegen jemand, der etwas verlangt; da ihm zur Bedingung gesetzt wird, daß er einen Knochen im Nabel habe; ognuno è per l'ossa e per la pelle, jedermann ist Unglücksfällen unterworfen.
- Ossocrozio, s. m. Dryocroem, Pflaster für Verrenkungen, Bruchpflaster.
- Ossoso, adj. f. ossuto.
- Ossuto, adj. knochig; was Knochen, Beine hat; starkknochig, starkbeinig; von starken Knochen.
- *Osta, s. f. f. ostessa.
- Ostacolo, s. m. Hinderniß; Hinderung, Anstoß.
- Ostaggio, s. m. Geißel; dar per ostaggio, zur Geißel geben.
- Ostale, adj. et s. f. ospitale.
- Ostante, (nur neg.) non ostante, ciò non ostante, dessen ungeachtet, gleichwohl, dennoch.
- Ostare, v. n. sich widersetzen; im Wege stehen; widerstehen; schaden; etwas dawider beweisen; ciò non osta alle vostre ragioni, das schadet euren Ansprüchen nicht; a ciò non osta, che voi siate gentiluomo, hierwider beweiset euer Adel nichts.
- Ostatore, s. m. der im Wege steht; sich widersetzt.
- Oste, s. m. der Wirth, Gastwirth; dimandar all' oste, se egli ha buon vino, prov. den Wirth fragen, ob er guten Wein hat; fare il conto, o la ragione senza l'oste, die Rechnung ohne den Wirth machen; è pagato l'oste, in prov. es hat jeder, was ihm gehört — ein Gast; it. (m. et f.) die

- Armee; andare, o venire a oste, zu Felde ziehen, sich lazen — der Herr, dem der Bauer in Toscana arbeitet; ucellar l'oste, e'l lavoratore, einen jeden ohne Unterschied pressen, betriegen.
- Osteggiamento, s. m. f. accampamento, attendimento.
- Osteggiare, v. n. campiren, zu Felde liegen.
- Ostelliggio, s. m. f. alloggiamento.
- Ostellano, s. m. der Wirth, Gastwirth.
- Osteliere, s. m. f. ostello, osteria.
- Ostello, s. m. die Wohnung, Herberge.
- Ostelo, s. m. der Stiel, Stengel der Pflanzen.
- Ostensibile, adj. zeigbar; was man vorzeigen lassen kann.
- Ostentamento, s. m. f. ostentazione.
- Ostentare, v. n. e. a. womit prahlen, groß thun, worauf stolz thun; ostentare le sue ricchezze, i suoi maggiori.
- Ostentatore, s. m. ein Prahler, Großthuer, Großsprecher.
- Ostento, s. m. ein Abenteuer, Wunderzeihen; etwas Abenteuerliches ic.
- Osteocolla, s. f. Weinbruch, Weinwelle, Weinheil, Bruchstein, Knochenstein, Steinart, welche aus Kalkstein, feinem Sande und verfaulten Pflanzentheilen besteht, und zu Heilung der Weinbrüche gut seyn soll.
- Osteocopo, s. m. heftiger Schmerz, als wenn einem alle Knochen, Beine zer schlagen wären.
- Osteogonia, s. f. die Lehre vom Weinwuchs.
- Osteografia, s. f. Knochenbeschreibung; Osteographie.
- Osteolito, s. m. versteinter Knochen.
- Osteologia, s. f. die Osteologie, Knochenlehre.
- Osteotomia, s. f. Osteotomie; Lehre vom Einschnitt in die Knochen.
- Osteria, s. f. ein Gasthof, Wirthshaus; osteria a mal tempo, ein elendes Wirthshaus, wo man nur aus höchster Noth einkehrt.
- Ostessa, s. f. die Wirthin.
- Ostetrica, s. f. eine Hebamme, Wehmutter.
- Ostia, s. f. ein Opfer, Schlachtopfer — die Hostie — eine Oblate, Briefe zu versiegeln.
- Ostiarato, s. m. eine der ersten Weihen in der römischen Kirche.
- Ostiaro, s. m. der die erste unter den kleinern Weihen in der römischen Kirche hat — ein Thürsteher, Thürhüter, Thürwärter.
- Ostico, adj. von widrigem, herben Geschmack; fig. wunderlich, mürrisch, verbriesslich — empfindlich, schmerzlich, hart; un colpo ostico e crudo.
- Ostiere, } s. m. eine Wohnung, Her-
Ostiero, } berge; it. ein Wirth, Schenk-
wirth.
- Ostile, adj. feindlich, feindselig; animo ostile.
- Ostilemente, adv. f. ostilmente.
- Ostilità, s. f. die Feindseligkeit; atto di ostilità, feindselige Handlung.
- Ostilmemente, adv. feindselig, feindseliger Weise.
- Ostinarsi, v. p. hartnäckig seyn; fest darauf bestehen; dabei bleiben ic.
- Ostinatello, adj. etwas hartnäckig, halbstarrig.
- Ostinatetto, adj. etwas halbstarrig.
- Ostinato, adj. hartnäckig, halbstarrig, eigensinnig.
- Ostinazionecella, s. f. kleine Halbstarrigkeit, Hartnäckigkeit.
- Ostinazione, s. f. Hartnäckigkeit, Halbstarrigkeit, Eigensinn.
- Ostracismo, s. m. Verreibung, Landesverweisung der Mächtigen zu Athen.
- Ostracite, s. f. versteinerte Austerchale, versteinerte Muschel, von zwey beynahe runden und ebenen oder wenig erhobenen Schalen.
- Ostraco, s. m. Gefäß bey den Atheniensern zu den Nahmen derer, die durch den Ostracismus verbannt wurden.
- Ostreopettinite, s. f. eine versteinerte Muschel von ungleichen streifigen und geriefelten Schalen, wovon die eine einen Schnabel hat, der mehrentheils durchbohrt ist; ein Ostreopettint.
- Ostrica, s. f. eine Auster.
- Ostrichetta, s. f. eine kleine Auster.
- Ostrigaro, s. m. ein Austerverkäufer.
- Ostrino, adj. purpurfarbig.
- Ostro, s. m. der Purpur — der Mittagswind.
- Ostruire, v. a. stopfen, verstopfen; praes. isco, praet. ostrussi, part. pass. ostrutto.
- Ostruttivo, adj. verstopfend.
- Ostrutto, part. verstopft.
- Ostruzioncella, s. f. eine kleine Verstopfung.
- Ostruzione, s. f. die Verstopfung, Obstruction; patir d'ostruzioni, hartleibig seyn.
- Ostupefare, v. a. staunend, erstaunt, sinnlos machen.
- Ostupefatto, part. erstaunt; sinnlos, betäubt; i sensi ostupefatti della luce s'addormentarono.
- Otraccio, s. m. ein großer Schlauch.
- Otre, ed otro, s. m. ein Schlauch zu Ohl ic.; gonfiar l'otro, fig. sich voll stopfen; otre pien di vino, fig. ein Saufaus, Weinschlauch.

- Otréllo, s. m. Kleiner Schlauch.
 Otriaca, s. f. Theriak; adj. vite otriaca, mit Theriak geschmierter Weinstock.
 *Otriare, ed otriare, v. a. f. concedere.
 *Otriato, ed otriato, part. f. concessio.
 Otricello, s. m. f. otréllo.
 Otró, s. m. ein Schlauch.
 Otrá, s. f. die Stunde; otta cattotta, otta per vicenda, a otta a otta, dann und wann, bisweilen; ogni otta, immer, jedes Mal.
 Otráedro, s. m. Figur mit acht gleichen Seiten.
 Ottagesimo, adj. der achtzigste.
 Ottalmia, s. f. Augenweh.
 Ottalmico, adj. was sich auf das Augenweh beziehet; rimedi ottalmici, Augenmittel.
 Ottalmografia, s. f. die Lehre vom Auge.
 Ottalmesistro, s. m. Augenliederbürste.
 Ottangolare, adj. achteckig, achtwinklig.
 Ottangolare, adj. f. ottangolare.
 Ottanta, n. num. achtzig.
 Ottantaquattresimo, adj. der vier und achtzigste.
 Ottante, s. m. ein neu erfundenes Instrument, die Sterne auf den Schiffen zu beobachten, ob diese gleich in Bewegung sind.
 Ottantesimo, adj. der achtzigste.
 Ottanzette, n. num. sieben und achtzig.
 Ottarda, s. f. der Trappe, die Trappengang; la piccola ottarda, f. Fasanella.
 Ottare, v. a. (latein.) wünschen, verlangen; sich um etwas bewerben.
 Ottativo, s. m. der Optativ, in den Sprachen.
 Ottato, part. gewünscht; pervenire all'ottato fine.
 Ottava, s. f. die acht Tage nach einem vornehmen Kirchenfest; auch der achte Tag nach einem solchen Feste — die Octave in der Musik — Stanze von acht Versen, Octave.
 Ottavarima, s. f. (ottava rima) Art zu reimen in Stenzen von acht eilffylbigen Versen.
 Ottaverella, s. f. eine kleine Octave, Stanze.
 Ottavo, s. m. das Achtel, Achtheil; il libro in ottavo.
 Ottavo, adj. der achte.
 Ottemperare, v. u. (latein) gehorchen, folgen.
 Ottebrare, v. a. f. oscurare.
 Ottebrato, part. f. oscurato.
 Ottebrazióne, s. f. f. oscurazióne.
 Ottenere, v. a. erhalten, erlangen, erreichen, bekommen, was man sucht; praes. ottengo, ottieni ecc. praet. ottenni, part. ottenuto.
 Ottenibile, adj. erlangbar, erhaltenbar ic.
 Otteniménto, s. m. die Erlangung, Erhaltung, Erreichung.
 Ottenuto, part. erlangt, erhalten ic.
 Ottica, s. f. die Sehkunst, Optik.
 Ottico, adj. optisch; subst. ein Sehkünstler, Optiker.
 Ottimamente, adv. auf das beste; recht wohl ic.
 Ottimate, s. m. einer der Vornehmsten, Großen in einer Republik.
 Ottimismo, s. m. der Optimismus, Lehre von der besten Welt ic.
 Ottimissimamente, adv. sup. auf das allerbeste ic.
 Ottimissimo, adj. sup. überaus gut; ganz vortrefflich.
 Ottimista, s. m. ein Optimist.
 Ottimo, adj. sehr gut, vollkommen.
 Otto, n. num. acht, s. m. ein Achter.
 Ottobre, s. m. der October, Weinmonath.
 *Ottobrio, s. m. October.
 Ottocentesimo, adj. der achthundertste.
 Ottocento, n. num. achthundert.
 Ottodecimo, adj. der achtzehnte.
 Ottogenario, s. m. et adj. ein Achtzigjähriger; achtzigjährig.
 *Ottolare, v. a. f. concedere.
 Ottomano, adj. et s. ottomanisch; ein Ottoman.
 Ottomajo, s. m. Messingarbeiter.
 Ottomario, adj. (numero) die achte Zahl; die Zahl acht.
 Ottone, s. m. das Messing.
 Otriare, otriare, f. concedere.
 Ottuagenario, adj. achtzigjährig.
 Ottuplo, adj. achtfach, achtfaltig.
 Oturare, v. a. f. turare.
 Oturatore, s. m. Instrument, ein Loch im Gaumen zuzustopfen.
 Oturatorio, ria, adj. zu dem ovalen Loch der unbenannten Veine gehörig.
 Ottusézza, s. f. die Stumpfheit.
 Ottusiangolo, s. m. ein stumpfer Winkel.
 Ottusità, ottusitate, ottusitate, s. f. die Stumpfheit — Dummheit, Unfähigkeit; ottusità d'ingegno.
 Ottuso, adj. stumpf; fig. ingegno ottuso, ein stumpfer Verstand, ein dummer Kopf.
 Ovaja, s. f. der Eyerstock; cascar l'ovaja, fig. einem Sinn und Muth vergehen, das Herz in die Hosen fallen (niedrige Redensart); al povero poeta cascherébbe l'ovaja — mi cascan le braccia, e l'ovaja.
 Ovale, adj. oval, eiförmig, länglichrund.
 Ovarista, s. m. der behauptet, daß alle Thiere durch Eyer erzeugt werden.
 Ovata, s. f. eine Art ausgestopfte und durchnähte Kleidung.
 Ovato, s. m. ein Oval; eyrunde Figur; ovaler Plag.

- Ovato, adj. oval, eyrund.
 Ovazione, s. f. (latein.) kleiner Sieges-
 einzug bey den Römern.
 Ove, adv. wo, allwo; wohin; wenn
 nur, wofern — statt; anstatt daß —
 wenn, wo — wo, woraus, worin &c.;
 ove che, ove che sia, überall; wo es
 auch sey; wohin auch.
 Overamente, overamente, adv. oder
 Overare, v. a. f. operare.
 O véro, ovéro, conj. oder.
 Ovidutto, s. m. der Gang vom Eyer-
 stock.
 Ovile, s. m. der Schafstall, die Schäfe-
 rey; fig. eine gemeinschaftliche Woh-
 nung oder vielmehr eine christliche Ge-
 meinde unter einem Bischof.
 Oviluccio, s. m. ein Schafstälchen.
 Oviparo, adj. was Eyer legt, und sie
 ausbrütet.
 Ovo, s. uovo.
 Oвра, s. f. f. ópera.
 Ovraggio, s. m. Werk, Arbeit, Hand-
 arbeit.
 Ovrare, v. a. f. operare.
 *Ovréro, s. m. f. operiere.
 Overamente, adv. f. o veramente.
 Ovéro, conj. oder.
 Ovviamento, s. m. die Abhelfung.
 Steuerung; Widersehung; Hinderung.
 Ovviare, v. a. sich widersehen, sich in
 den Weg stellen; verhindern; vorbeu-
 gen, steuern, abwenden; ovviare ai
 mali — ovviare gli assalitori — ovviare
 la confusione.
 Ovviatore, s. m. der vorbeuget; Abwen-
 der; der Hindernisse in Weg legt.
 Ovviatrice, s. f. Abwenderin.
 Ovvio, adj. gemein, gewöhnlich; e cosa
 óvvia, es ist etwas Gemeines — täg-
 lich vorkommend, vorkommend — was
 man unterwegs antrifft.
 Ovvunque, adv. allenthalben; aller-
 wegen; wo es auch sey.
 Ozaaco, adj. (giórno) Unglückstag; un-
 glücklicher Tag.
 Ozéna, s. f. ein Geschwür in der Nase.
 Ozio, s. m. der Müßiggang; stare in
 ózio, müßig gehen, nichts thun; darsi
 all'ozio, sich dem Müßiggang ergeben;
 vivere in ozio, essere negli agi e
 negli ozi, ein müßiges und weiches
 Leben führen; prov. l'ozio é il padre
 di tutti vizj, Müßiggang ist aller
 Laster Anfang — Zeit, Muße, Ruhe;
 ozi fortunati, glückliche Muße.
 Oziosaggine, s. f. f. oziosità.
 Oziosamente, adv. müßig, müßiger
 Weise; fig. cosa che sta oziosamente
 in alcún luógo, d. i. ungebraucht, un-
 benutzt.
 Oziosetto, adj. etwas müßig.
 Oziosità, oziositade, oziositate, s. f.
 Unthätigkeit, Verdroßtheit, Unlust
 zur Arbeit; Trägheit.
 Ozióso, adj. müßig; der müßig geht;
 faul; gioventù oziosa, vecchiezza
 bisognosa, ein junger Müßiggänger,
 ein alter Bettler — unnüt, vergeblich
 parole oziose; fig. was faul macht;
 le piúme oziose, die faulen Federn.
 Ozzimato, adj. mit Basilienkraut ange-
 macht.
 Ozzimo, s. m. das Basilienkraut.
 Ozzoldi, statt otto soldi, acht Soldi

P.

- P**, s. m. das P, hat viele Verwandt-
 schaft mit V, und wird oft mit diesem
 Buchstabe verwechselt; z. B. copérta,
 covérta; soprano, sovrano. Wird sehr
 stark mit den Lippen ausgesprochen,
 außer vor l und r z. B. placare, práto,
 fast wie blacare, bráto.
 Pacatézza, s. f. f. placidézza.
 Pacato, adj. still, ruhig; pacatamente,
 adv. ruhig, gelassen.
 Pácca, s. f. eine Wunde, Schlag (nie-
 drig).
 Pacchiaménto, s. m. Schwelgerey; lusti-
 ger Schmaus.
 Pacchiare, v. n. in lustiger Gesellschaft
 freßen und saufen; schwelgen — auch
 gierig, mit vollen Backen freßen
 (niedrig).
 Pacchiarotto, s. m. ein Pinsel, Tölpel.
 Pacchiatore, s. m. } ein Fresser, Viel-
 Pacchióne, s. m. } fraß, Schlemmer.
 Pacciáme, e pacciúme, s. m. f. pattúms.
 Pácco, s. m. ein Paß.
 Páce, s. f. der Friede, die Ruhe; andate
 in pace, (die Armen abzuweisen) Gott
 helfe euch; auch bey einem Abschied,
 reiset mit Gott; e voi rimanete in
 pace, (antwortet der Reisende) lebt
 wohl; andate in pace, in Frieden,
 dahin fahren, ein schönes Ende neh-
 men; aver la pace di casa, Frieden im
 Hause haben, einträchtig leben; com